

Projekt Heimathaus Buke

Die Dorfgemeinschaft packt an

Das Projekt „Heimathaus Buke“ entwickelt sich zu einem echten Symbol für Gemeinschaft und Engagement.

Aus dem ehemaligen Pfarrheim entsteht ein Ort der Begegnung, Kultur und Geschichte - getragen von der Dorfgemeinschaft und unterstützt durch großzügige Förderungen. Nach der offiziellen Schlüsselübergabe durch Pfarrer Georg Kersting an den Vorsitzenden des Trägervereins Hans-Dieter Winkler begannen die Arbeiten mit großem Elan. Die ers-

ten Arbeitseinsätze im Juli brachten Bewegung ins Gebäude: Möbel wurden ausgeräumt, Inventar gesichert und erste bauliche Maßnahmen eingeleitet. In den letzten Wochen wurde das Gebäude vollständig entkernt - Deckenvertäfelungen entfernt, Zwischendecken abgebaut und Sanitäranlagen demontiert. Alle Arbeiten erfolgten bisher in Eigenleistung durch die Bürgerinnen und Bürger von Buke.

Laufend helfen: Die September-Challenge

Im September startet die große Laufchallenge: Ziel sind **250.000 Kilometer**, die gemeinsam gelaufen, gewalkt oder gewandert werden. Wird das Ziel erreicht, erhält das Projekt **2.500 Euro**. Mitmachen ist einfach:

- App „Teamfit“ herunterladen
- Code **LAMINATD** eingeben
- Verein „Heimathaus Buke“ auswählen
- ab 1. September loslaufen

Finanzierung: Gemeinschaft trägt das Projekt

Die Umbaukosten belaufen sich auf



rund **1,8 Millionen Euro**. Finanziert wird das Projekt durch fünf große Förderungen, Eigenleistungen und Spenden. Vier Förderzusagen sind bereits gesichert, die fünfte - aus dem Fonds für Struktur und Dorferneuerung - ist in Aussicht.



Die Schlüsselübergabe an den Trägerverein. Foto: Frank Köhler.

Sommer, Sonne, Ferienzeit 

Summer Sale:

**50% auf alle
vorrätigen
Brillenfassungen**

Gültig bis 30.09.2025



Adenauerstraße 66a | 33184 Altenbeken
Tel.: 05255 9356827

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag: 9 - 13 Uhr & 14 - 18 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
info@optik-schade.com
www.optik-schade.com

Bitte beachten: Altkleidersammlung

Nur mit sauberer und tragbarer Kleidung unterstützen

Die Hilfsorganisationen im Kreis Paderborn schlagen Alarm: Immer häufiger landen in den Altkleidercontainern keine brauchbaren Kleidungsstücke, sondern Abfälle - darunter Lebensmittelreste, Bauschutt oder sogar tierische Abfälle. Diese Fehlwürfe machen die Arbeit der ehrenamtlichen Helfer nicht nur unangenehm, sondern stellen auch ein Gesund-

heitsrisiko dar.

Auch im Gemeindegebiet Altenbeken stehen Altkleidercontainer, die von karitativen Organisationen wie dem Deutschen Roten Kreuz betrieben werden. Die Erlöse aus den Sammlungen fließen in soziale Projekte. Damit diese Unterstützung weiterhin möglich bleibt, sind die Organisationen auf gut erhaltene, saubere und

tragbare Kleidung angewiesen.

Eine einfache Faustregel:

Nur das einwerfen, was Sie auch Familie oder Freunden noch zum Anziehen geben würden - und bitte in geschlossenen Tüten verpackt.

Beschädigte, verschmutzte oder nasse Kleidung sowie Müll gehören nicht in die Container, sondern in die entsprechenden Ab-

fallbehälter. Bei Unsicherheiten zur richtigen Entsorgung hilft der Abfallkalender der Gemeinde oder die Abfallberatung des Kreises Paderborn.

Mit etwas Rücksicht tragen wir gemeinsam dazu bei, dass die Altkleidersammlung in Altenbeken weiterhin funktioniert und soziale Projekte unterstützt werden können.

Bürgerbus Altenbeken

Infoveranstaltung am 17. September im Rathaus

Wolltest du schon immer mal Busfahrer sein? Dich ehrenamtlich einbringen - etwas BEWEGEN? Im Rahmen des KlimaKreises Altenbeken reift das Vorhaben, einen Bürgerbus zu initiieren. Solch ein zusätzliches Mobilitätsangebot wird viele Vorteile für Anwohner unserer Gemeinde bringen: wir schließen Lücken des öffentlichen Personennahverkehrs, bringen Mobilität für alle Generationen in Wohnquartiere auch abseits der Hauptstraßen. Zusätzlich kann ein gestärkter ÖPNV einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Das tolle dabei: Die Anschaffung des Bus-

ses wird vom Land gefördert, dennoch haben wir es selbst in der Hand! Durch einen eigenständigen Verein können wir selbstbestimmt agieren, Routen und Fahrzeiten festlegen, das Angebot ausgestalten und stetig weiterentwickeln. Wir verbinden unsere Ortsteile miteinander und nach Bedarf auch die Stadt Paderborn. Wir schaffen Anschluss zum Hausarzt, Sportplatz, Friedhof, Einkauf und dem öffentlichen Streckenbündel. Wir stärken das Angebot geteilter Mobilität und machen damit vielleicht die ein oder andere Individualfahrt überflüssig.

Damit das Gelingen kann, ist deine Unterstützung gefragt! Es braucht möglichst viele motivierte Fahrer*innen, um den zeitlichen Aufwand für jede(n) Teilnehmer:in in einem vertretbaren Rahmen zu halten. Komm daher zu der nächsten Veranstaltung zum Thema Bürgerbus am 17.09.2025 um 18 Uhr ins Rathaus Altenbeken. Neben der Präsentation des bisherigen Sachstandes werden zu diesem Termin auch Vertreter des Lichtenauer Bürgerbusvereins von Ihren Erfahrungen berichten. Die Voraussetzungen zum Fahren eines Bürger-

busses sind niederschwellig, du musst volljährig sein und du brauchst lediglich einen Führerschein der Klasse B. Bei der Beschaffung eines polizeilichen Führungszeugnisses und eines Gesundheitschecks unterstützt und begleitet der KlimaKreis, bzw. die potentielle Vereinsausgründung. Werde Alltagsheifer*in und Teil dieser sinnstiftenden Initiative und lerne Altenbeken, Buke und Schwaney aus einer neuen Perspektive kennen, wir freuen uns auf dein Interesse und Engagement! Frank Bölke, Teilnehmer KlimaKreis Altenbeken

Führungswechsel bei der Feuerwehr

Mark Nigriny und Sebastian Kaiser sind neue stellvertretende Wehrleiter



Bürgermeister Matthias Möllers, Sven Stratemann, Sebastian Kaiser, Mark Nigriny, Rainer Hartmann

Bürgermeister Matthias Möllers würdigte die scheidenden Amtsinhaber mit aner kennenden Worten: „Markus Knoke und Sven Stratemann haben über viele Jahre hinweg Verantwortung übernommen und die Feuerwehr Altenbeken mit großem Engagement geprägt.

Besonders Sven Stratemann, der rund 14 Jahre das Amt des stellvertretenden Wehrleiters innehatte, hat mit seiner Erfahrung und seinem Fachwissen einen bleibenden Beitrag für das Feuerwehrwesen in unserer Gemeinde geleistet.“

Mit der Berufung von Mark Nigriny und Sebastian Kaiser setzt die

Feuerwehr auf zwei erfahrene, hochqualifizierte Führungskräfte aus den eigenen Reihen, die nicht nur über langjährige Einsatz erfahrung verfügen, sondern auch als Löschzugführer in Buke (Nigriny) und Altenbeken (Kaiser) Verantwortung tragen. Beide besitzen die Qualifikation zum Verbandsführer und sind damit auch für größere Einsatzlagen fachlich bestens aufgestellt.

Mark Nigriny - Führung mit Erfahrung und Weitblick

Mark Nigriny (45) ist seit dem Jahr 2001 aktives Mitglied im Löschzug Buke. In dieser Zeit hat er

eine beeindruckende Laufbahn durchlaufen: Vom Truppmann bis zum Brandoberinspektor, vom Maschinisten über Gruppen- und Zugführer bis hin zum Ausbilder in der Feuerwehr. Seine Fortbildungsliste umfasst mehr als 40 Lehrgänge - darunter Einsätze bei Luftfahrzeugunfällen, Stabsarbeit, Organisatorischer Leiter Rettungsdienst, technische Hilfeleistung bei Bahnunfällen und die taktische Führung bei Vegetations- und Waldbränden.

Seine organisatorischen Fähigkeiten stellte Nigriny bereits in mehreren Funktionen unter Beweis: Als langjähriger Schriftführer, als Zugführer des Löschzugs Buke und zuletzt als stellvertretender Wehrleiter. Er ist tief in der Struktur der Feuerwehr verwurzelt und versteht es, operative Erfahrung mit strategischem Denken zu ver-

binden. Auch innerhalb der Ausbildung und Nachwuchsarbeit bringt er sich aktiv ein.

Sebastian Kaiser - Fachlich breit aufgestellt, engagiert in Führung und Ausbildung

Sebastian Kaiser (35), Verwaltungsbeschäftigter und ebenfalls Brandoberinspektor, ist seit 2008 aktives Mitglied im Löschzug Altenbeken. Neben der Qualifikation zum Verbandsführer hat er auch die Ausbildung zum Brandschutztechniker absolviert. Seine fachliche Bandbreite reicht von Gefahrgut- und Bahneinsätzen über Führungstrainings, technische Hilfeleistungen, Atemschutznotfalltraining bis hin zu Lehrgängen in der Zusammenarbeit mit Polizei und Rettungsdienst.

Kaiser ist nicht nur Löschzugführer in Altenbeken, sondern auch als Sicherheitsbeauftragter der

Gesamtwehr tätig. Seine strukturierte und besonnene Art wird in der Truppe geschätzt - ebenso wie sein Engagement in der Fortbildung. Mit seinem breiten Fachwissen, seiner Führungserfahrung und seiner Verlässlichkeit ist er eine wichtige Stütze für die neue Führungsspitze.

Wehrleiter Rainer Hartmann zeigt sich zufrieden mit der neuen Besetzung: „Mit Mark Nigriny und Sebastian Kaiser stehen zwei Kameraden an meiner Seite, die das Feuerwehrwesen aus langjähriger Praxis kennen und ihre Führungsaufgaben mit Augenmaß, Fachlichkeit und einem starken Teamgedanken ausfüllen. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit.“

Mitmachen und Verantwortung übernehmen - Feuerwehr sucht neue Mitglieder

Damit die Feuerwehr auch künftig

schnell und schlagkräftig helfen kann, ist sie auf neue Mitglieder angewiesen - insbesondere auf Menschen, die tagsüber in der Gemeinde präsent sind. Denn viele aktive Einsatzkräfte arbeiten außerhalb Altenbekens und stehen nicht jederzeit zur Verfügung. Die Feuerwehr Altenbeken richtet sich daher auch gezielt an Menschen, die in Altenbeken arbeiten - zum Beispiel in Verwaltung, Handwerk, Handel oder Industrie - und bereits Feuerwehrerfahrung aus anderen Orten mitbringen. Wer Interesse an einem wichtigen Ehrenamt mit Sinn, Kameradschaft und echter Verantwortung hat, ist herzlich eingeladen, sich zu engagieren.

Nähere Informationen gibt es bei der Gemeindeverwaltung oder direkt bei der Feuerwehr Altenbeken.

Gemeinsam unterwegs

Barrierefreiheit im Fokus



Frau Gabel-Kraft, Herr Möllers, Herr Sänger und Herr Bieseke (v.l.) im Gespräch

Die Gemeinde setzt sich verstärkt dafür ein, barrierefreier und inklusiver zu werden. Im Rahmen einer Ortsbegehung zeigten Astrid Gabel-Kraft und Alexander Bieseke, Mitglieder des Vereins *pro*

barrierefrei, Bürgermeister Matthias Möllers und Bauamtsleiter Thomas Sänger die alltäglichen Herausforderungen, denen Menschen mit Behinderungen im öffentlichen Raum begegnen.

Ziel der Begehung war es, konkrete Barrieren zu identifizieren und Lösungsansätze zu besprechen, um die Zugänglichkeit in der Gemeinde nachhaltig zu verbessern. Die Vereinsmitglieder machten dabei deutlich, wie wichtig es ist, Inklusion nicht nur theoretisch, sondern ganz praktisch zu leben - sei es bei der Gestaltung von Gehwegen oder Zugängen zu öffentlichen Gebäuden.

Der Verein *pro barrierefrei* kämpft seit Jahren mit großem Engagement für mehr Teilhabe und Chancengleichheit. Bürgermeister und Mitglieder zeigten sich offen für Anregungen und betonten, dass Barrierefreiheit ein wichtiges Ziel für die Zukunft der Gemeinde sei. „Wir möchten unsere Gemeinde so gestalten, dass sich alle Men-

schen - unabhängig von ihren individuellen Voraussetzungen - gleichberechtigt bewegen und am gesellschaftlichen Leben teilhaben können“, so der Bürgermeister. Wo neu gebaut oder saniert wird, versucht Altenbeken die Barrierefreiheit zu berücksichtigen. So zum Beispiel bei der energetischen Sanierung des Hallenbades: Zwei kleine WC-Räume werden zu einer großzügigen, barrierefreien Unisex-Toilette zusammengelegt. Zudem werden ausgewählte Türen verbreitert, um den Zugang zu den Umkleiden und zum Becken zu erleichtern.

Die Aktion ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu mehr Inklusion und zeigt, wie durch gemeinsames Engagement sichtbare Veränderungen möglich sind.

Illegale Müllentsorgung

Gemeinde stellt erneut Verursacher zur Rechenschaft - Zweiter Fall innerhalb weniger Wochen

Bereits zum zweiten Mal innerhalb weniger Wochen konnte die Gemeinde Altenbeken einen Fall illegaler Müllentsorgung erfolgreich aufklären. Nachdem im Juni

ein Umweltsünder bei Buke identifiziert wurde, konnte nun auch ein Verursacher im Naturschutzgebiet Egge-Nord bei Altenbeken zur Rechenschaft gezogen wer-

den. Beide Fälle zeigen: Wer seinen Müll in der Natur entsorgt, handelt nicht nur unverantwortlich - er muss auch mit empfindlichen Strafen rechnen.

Im aktuellen Fall wurden im Bereich der Burenlinde nahe Altenbeken größere Mengen Baustel-

Fortsetzung auf der nächsten Seite

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

lenabfall - darunter Styropor, Dämmmaterial, OSB-Platten und Kunststoffbehälter - illegal abgeladen. Durch die enge Zusammenarbeit zwischen dem Forstbetriebsbezirk Altenbeken, dem Umweltamt des Kreises Paderborn und dem Ordnungsamt der Gemeinde Altenbeken konnte der Verursacher ermittelt werden. Gegen ihn wurde ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet. Die Entsorgung des Mülls wurde angeordnet und wird behördlich überwacht. Bereits im Juni war es gelungen, einen weiteren Fall aufzuklären: Im Bereich Buke nahe der B64

wurde eine illegale Müllablagerung festgestellt. Auch in diesem Fall konnte der Verantwortliche ausfindig gemacht werden. Gegen ihn wurde ebenfalls ein Verfahren eingeleitet - das mit einem empfindlichen Bußgeld geahndet wurde.

„Wer glaubt, seinen Müll unbeobachtet in der Natur abladen zu können, täuscht sich“, stellt Bürgermeister Matthias Möllers klar. „Wir verfolgen solche Verstöße mit Nachdruck - auch um deutlich zu machen: Die Allgemeinheit muss nicht für das rücksichtslose Verhalten Einzelner aufkommen.“ Die Gemeindeverwaltung be-



Illegal entsorgter Müll in der Nähe der Burenlinde

dankt sich ausdrücklich bei allen Beteiligten für die schnelle und zielgerichtete Zusammenarbeit - insbesondere beim Landesbetrieb

Wald und Holz NRW, dem Kreis Paderborn sowie den engagierten Mitarbeitenden des Ordnungsamtes.

Klimaschutz lohnt sich

Altenbeken spart mit energetischen Sanierungen 1,8 Millionen Euro



Photovoltaik und Stromspeicher an der Kläranlage Altenbeken

Klimaschutz, der wirkt - Altenbeken spart über 1,8 Millionen Euro durch energetische Sanierungen. Maßnahmen an Schulen, Verwaltungsgebäuden und Kläranlagen zahlen sich ökologisch und wirtschaftlich aus. Mit gezielten Investitionen in die Energieeffizienz ihrer öffentlichen Gebäude setzt die Gemeinde Altenbeken seit mehreren Jahren konsequent auf kommunalen Klimaschutz - und spart dabei bares Geld. Zwischen 2019 und 2025 wurden an elf Liegenschaften umfassende Maßnahmen zur Energieeinsparung umgesetzt. Der Erfolg ist messbar: Die jährlichen Betriebskosten konnten deutlich reduziert, der CO₂-Ausstoß spürbar gesenkt und Fördermittel in sechsstelliger Höhe eingeworben werden. „Unsere Strategie ist aufgegangen: Wir verbinden Klimaschutz mit Wirtschaftlichkeit und schaffen damit eine dauerhafte Ent-

lastung für unseren Gemeindehaushalt“, sagt Bürgermeister Matthias Möllers. „Das ist nachhaltige Kommunalpolitik mit klarer Wirkung.“

Mehr als 70.000 Euro Einsparung pro Jahr

Die Gesamtinvestitionen belaufen sich auf rund 1,19 Millionen Euro, wovon dank Förderprogrammen wie progres.NRW, BAFA, KfW und Städtebauförderung NRW über 971.000 Euro gefördert wurden. Der Eigenanteil der Gemeinde beträgt lediglich 221.515 Euro. Diesem stehen jährliche Einsparungen von rund 73.000 Euro gegenüber - durch niedrigeren Strom- und Wärmeverbrauch. Damit amortisieren sich die Investitionen in nur etwa drei Jahren - in mehreren Fällen bereits deutlich früher.

Beispielhafte Projekte mit Vorbildcharakter

Die umgesetzten Maßnahmen reichen von Photovoltaikanlagen mit

Stromspeichern über die Sanierung von Heizungs- und Lüftungstechnik bis hin zur Erneuerung der Stromverteilung und dem Einbau moderner Gebäudeautomation. Beispiele aus dem Gemeindegebiet: Grundschule Altenbeken: Erneuerung der Wärmeverteilung, jährliche Einsparung 6.600 Euro - Amortisation des Eigenanteils nach neun Monaten. Grundschule Buke: Photovoltaikanlage mit Speicher trotz gestiegenem Strombedarf durch digitale Tafeln - Einsparung 2.170 Euro/Jahr. Grundschule Schwaney: Neue PV-Anlage mit Speicher zur Eigenstromnutzung - jährliche Einsparung 1.922 Euro, Amortisation nach 1,6 Jahren. Sporthalle Schwaney: PV-Anlage mit Speicher - jährliche Einsparung 1.643 Euro. Sporthalle Altenbeken: Komplett energetische Ertüchtigung mit LED-Beleuchtung, Lüftungstechnik und Gebäudeautomation - Einsparung 14.450 Euro jährlich. Kläranlage Altenbeken: Neubau einer Photovoltaikanlage mit Speicher und moderner Stromverteilung - jährliche Einsparung 15.500 Euro, CO₂-Einsparung 21,7 Tonnen. Rathaus Altenbeken: Photovoltaik mit Stromspeicher und zentraler Stromverteilung für drei Verwaltungsgebäude. Schulzentrum Altenbeken (in Umsetzung): PV-Anlage für Grundschule und Sporthalle - Einsparung 9.300 Euro jährlich. Über alle Standorte hinweg werden jährlich rund 323.500 Kilowattstunden Energie eingespart - das entspricht dem Jahresverbrauch von rund 90 Einfamilienhäusern. Die jährliche CO₂-Einsparung liegt bei über

94 Tonnen, über die Laufzeit der Anlagen summiert sich dies auf rund 1.950 Tonnen.

Strategisch geplant - wirksam umgesetzt

Allen Projekten voraus ging eine systematische Potenzialanalyse der öffentlichen Gebäude, die zwischen 2019 und 2021 durchgeführt wurde. Aufbauend darauf wurde ein Maßnahmenkatalog erstellt, nach Dringlichkeit priorisiert und Schritt für Schritt umgesetzt. Die Förderanträge wurden passgenau gestellt - und mit Erfolg bewilligt. Die Organisation der Fördermittelbeantragung lag dabei federführend in den Händen von Ralf Niemann, der maßgeblich zur erfolgreichen Umsetzung der Projekte beigetragen hat.

Ausblick: Digitalisierung und Ladeinfrastruktur im Fokus

Die Gemeinde Altenbeken bleibt auf Kurs: Bereits in Umsetzung ist der Aufbau eines LoRaWAN-Netzes, mit dem Energieverbräuche künftig digital und standortübergreifend erfasst werden können. Außerdem wird die Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge an Schulen, Bauhof, Rathaus und weiteren Liegenschaften ausgebaut. Auch die Elektrifizierung der kommunalen Fahrzeugflotte schreitet voran. Für den Bereich der kritischen Infrastruktur wurde zudem ein mobiler Notstromerzeuger beschafft.

„Wir handeln vorausschauend - ökologisch, wirtschaftlich und technisch durchdacht“, so Bürgermeister Möllers. „So stellen wir sicher, dass unsere Kommune auch künftig nachhaltig aufgestellt bleibt.“

Rücksicht macht Wege breit

Gemeinde wirbt für Miteinander auf Wirtschaftswegen

Wenn es auf den Wirtschaftswegen rund um Altenbeken, Buke und Schwaney wieder voller wird, teilen sich dort ganz unterschiedliche Verkehrsteilnehmer den knappen Platz: Landmaschinen, Radfahrer, Spaziergänger und Autofahrer. Damit das Miteinander sicher und konfliktfrei funktioniert, startet die Gemeinde Altenbeken gemeinsam mit den örtlichen Landwirten die Aktion „Rücksicht macht Wege breit“. Mithilfe von gut sichtbaren Piktogrammen auf beliebten Wirtschaftswegen soll auf die Bedeutung von gegenseitiger Rücksichtnahme aufmerksam gemacht werden. Die Motive zeigen einen Traktor und einen Radfahrer, die aneinander vorbeifahren und sich grüßen - verbunden mit dem klaren Appell: Rücksicht macht Wege breit. Die Markierungen werden mit Sprühkreide aufgebracht und verblassen nach einiger Zeit wieder.

Arbeitswege der Landwirte - Freizeitwege für viele

Für Landwirte sind die Wirtschaftswegen wichtige Arbeitswege, um mit Maschinen zu ihren

Feldern zu gelangen. „Gerade während der Erntezeit sind wir mit breiten Fahrzeugen unterwegs und können nicht immer ausweichen, ohne die Bankette zu beschädigen“, erklärt Markus Grussmann, Ortslandwirt in Buke. Das Ausweichen auf unbefestigte Seitenstreifen kann nicht nur kostspielige Schäden verursachen, sondern birgt auch Unfallgefahren - etwa wenn sich dort Gräben befinden.

Auch Bürgermeister Matthias Möllers, selbst Radfahrer, unterstützt die Aktion: „Auf den Wirtschaftswegen hat niemand per se Vorrang. Entscheidend ist, dass alle Verkehrsteilnehmer Rücksicht nehmen und mit angepasster Geschwindigkeit unterwegs sind. Wenn jeder einen kleinen Beitrag leistet, kommen wir alle sicher ans Ziel.“

Gemeinsames Ziel: sicher unterwegs

Die Aktion wird von Landwirten aus allen Ortsteilen getragen. „Uns ist wichtig, dass wir ein gutes Miteinander auf den Wegen erreichen. Mit den Piktogrammen wollen wir für Aufmerksamkeit



Jens Wiechers, Bürgermeister Matthias Möllers, Buke Ortslandwirt Markus Gussmann, Dominik Niewels

sorgen und ins Bewusstsein rufen, dass es nicht um Recht geht, sondern um Rücksicht nehmen“, betont Landwirt Jens Wiechers.

Die Gemeinde Altenbeken bittet alle Nutzerinnen und Nutzer der

Wirtschaftswegen - ob zu Fuß, mit dem Rad, dem Auto oder mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen - um gegenseitige Rücksichtnahme. Nur so können die Wege für alle sicher und angenehm genutzt werden.

Termine im September

Was ist los in Altenbeken, Buke und Schwaney?

Altenbeken

Samstag, 06. September 2025

Herbstfest Westkompanie

Sonntag, 07. September 2025

Herbstfest Westkompanie

Mittwoch, 10. September 2025

19:00 Uhr

EGV Stammtisch Andy's Deele

Freitag, 12. September 2025

Heimat- und Geschichtsverein

Klönrunde

Tag des offenen Denkmals

Mittwoch, 17. September 2025

19:30-21:30 Uhr

Stammtisch Treckerfreunde

Sonntag, 21. September 2025

Herbstkurs Heimat- und Geschichtsverein

Buke

Samstag, 06. September 2025

Wallfahrt nach Kleinenberg

Samstag, 13. September 2025

Seniorentreffen - Grillen in der Dune

Sonntag, 21. September 2025

Wallfahrt des MHD nach Werl

EGV Stadtführung in Paderborn

Schwaney

Montag, 01. September 2025

18:00-19:00 Uhr

Prozession zur Mariengrotte

Mittwoch, 03. September 2025

19:00-20:00 Uhr

Back- und Brauhaus geöffnet

Donnerstag, 04. September 2025

19:00-23:15 Uhr

TUS Egge Schwaney Doppelkopf-

Abend

20:00-22:30 Uhr

KFD Schwaney Stammtisch bei

Lerch's

Montag, 08. September 2025

18:00-18:45 Uhr

KFD Schwaney Rosenkranz-An-

dacht

Dienstag, 09. September 2025

19:00-22:00 Uhr

KFD Schwaney Spieleabend im

Pfarrheim

Mittwoch, 10. September 2025

19:00-20:00 Uhr

Back- und Brauhaus geöffnet

Samstag, 13. September 2025

Ganztägig

Ellerwiesn Ostkompanie Schwa-

ney, Gemeindeplatz

Montag, 15. September 2025

18:00-18:45 Uhr

KFD Schwaney Rosenkranz-An-

dacht

Mittwoch, 17. September 2025

19:00-20:00 Uhr

Back- und Brauhaus geöffnet

Freitag, 19. September 2025

09:00-11:00 Uhr

KFD Schwaney Frauenfrühstück im

Pfarrheim

Montag, 22. September 2025

18:00-18:45 Uhr

KFD Schwaney Rosenkranz-An-

dacht

Mittwoch, 24. September 2025

14:30-16:00 Uhr

KFD Schwaney Wanderung

19:00-20:00 Uhr

Back- und Brauhaus geöffnet

Freitag, 26. September 2025

18:00-21:00 Uhr

KFD Schwaney Wild Essen in der

Dune

Montag, 29. September 2025

18:00-18:45 Uhr

KFD Schwaney Rosenkranz-An-

dacht

Aus der Arbeit der Parteien CDU

Europaabgeordnete Verena Mertens (CDU) zu Gast

Im Gespräch mit DEVA und CDU Altenbeken



Gruppenfoto Verena Mertens mit DEVA und CDU Altenbeken

Die Europaabgeordnete Verena Mertens (CDU/EVP) besuchte kürzlich im Rahmen einer Wahlkreisaktion die Deutsche Versuchs- und Prüfanstalt für Jagd- und Sportwaffen e. V. (DEVA) in Altenbeken. Begleitet wurde sie dabei von

Bürgermeister Matthias Möllers, dem stellvertretenden Landrat Hans-Bernd Janzen, dem CDU-Kreistagsabgeordneten Hermann Striwe sowie weiteren Mitgliedern des CDU-Kreisvorstandes und der Gemeindefraktion. Mertens,

die in Ostwestfalen-Lippe beheimatet ist und als Mitglied im LIBE-Ausschuss des Europäischen Parlaments arbeitet, nutzte den Termin für einen intensiven Austausch mit Fachleuten und politischen Verantwortlichen. Geschäftsführer Franz-Josef Zimmermann führte die Gäste durch eine Reihe eindrucksvoller Vorführungen, darunter demonstrierte er die Wirkung von Schalldämpfern, den Beschuss von ballistischen Schutzwesten sowie die Analyse eines Schutzhelms mit einer Hochgeschwindigkeitskamera. Die Demonstrationen machten deutlich, wie wichtig die unabhängigen Prüfverfahren der DEVA für die Sicherheit von Jägern, Sportschützen und Einsatzkräften sind. In den anschließenden Gesprächen standen aktuelle EU-Initiativen im Mittelpunkt: das geplante Verbot von Blei in Munition, Maßnahmen gegen den illegalen Waffenhandel sowie die bevorstehende

Novelle der EU-Feuerwaffenrichtlinie. Mertens betonte dabei die Bedeutung der zahlreichen Sport-, Brauchtums- und Jagdschützen in Deutschland. „Sinnvolle politische Reformen in diesem Bereich sollten nicht auf Aktionismus basieren, sondern auf fachlicher Expertise und einem realistischen Blick auf die Gegebenheiten“, so die Abgeordnete. Im Anschluss an die Fachgespräche besuchte Mertens gemeinsam mit den CDU-Vertretern und dem Verband Deutscher Büchsenmacher und Waffenfachhändler (VDB) das Geschäft des VDB-Mitglieds Wilhelm Wiethaup. Auch hier standen Sicherheit, Verantwortung und der enge Dialog zwischen Praxis und Politik im Mittelpunkt. Die CDU Altenbeken freut sich über den Besuch und wertet ihn als klares Signal der Europaabgeordneten.

Detlef Born

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Starker Ortsverband

Sommerzeit mit vielen Themen

Die Sommermonate sind für uns keine Zeit des Stillstands. Wir nutzen die politische Sommerpause zur Erholung, aber auch um Projekte und Ideen zu diskutieren und auf den Weg zu bringen. Dabei geht es um die Inhalte Grüner Politik in der kommenden Legislaturperiode. Aktuell beschäftigen wir uns unter anderem mit der weiteren Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen. Stichworte wie Hitzesommer oder Hochwasserschutz charakterisieren Maßnahmen, die wir vorsorglich planen müssen. Wie können wir das Leben in unserer Gemeinde für alle Generationen bereichern? Wie sieht die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum aus? Welche Möglich-

keiten gibt es, um die Radwege-Infrastruktur zu verbessern? Auch der Natur- und Artenschutz spielt eine zentrale Rolle, etwa bei der Diskussion um pflegeleichte, aber insektenfreundliche Bepflanzung öffentlicher oder privater Flächen. Wie sieht die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum aus? Wie können wir die begrenzten finanziellen Mittel der Gemeinde zielgenau und dennoch ausgewogen einsetzen? Daran werden wir arbeiten und starten voller Energie in den Kommunalwahlkampf. Wir wünschen Ihnen eine erholsame Sommerzeit und freuen auf einen regen Austausch mit Ihnen!

Ursula Kaibel

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

**NUTZE
DEINE STIMME.**

Kommunalwahl 2025

**Sonntag
14. September 2025**

Deine Wahl,
unsere Zukunft.

Ihr Team der **RAUTENBERG MEDIA**



Absage der Altkleiderbringsammlung im Oktober

Die Kolpingsfamilie Altenbeken muss die für Oktober geplante Altkleiderbringsammlung leider absagen. Der Markt für Altkleider ist so stark eingebrochen, dass die Sammlung wirtschaftlich nicht tragbar ist.

Daher sieht die Kolpingsfamilie sich leider gezwungen, diesen Schritt zu gehen und die Sammlung abzusagen. Bereits gesammelte Altkleider können in den Containern im Dorf entsorgt werden.

Ellerwiesen 2025

Schwaney lädt zum zünftigen Beisammensein

Am Samstag, 13. September, heißt es in der Schwaneyer Dorfmitte wieder „O'zapft is!“. Die Ostkompanie der Schützenbruderschaft Schwaney lädt zur Ellerwiesen ein, die in diesem Jahr mit einer Besonderheit beginnen: Erstmals eröffnet ein Feldgottesdienst um 17 Uhr das Festgeschehen am Gemeindeplatz. Gestaltet und durchgeführt wird die Messfeier von Pastor Martin Hufelschulte. Im Anschluss startet um 18 Uhr der traditionelle Fassanstich, bei dem das erste Fass als Freibier ausgedient wird. Der Gemeindeplatz verwandelt sich dafür in einen blau-weiß geschmückten Biergarten mit Festzelt und bietet die passende Kulisse für einen stimmungsvollen Abend.

Musikalisch wird das Fest zunächst

vom Bundesschützen Garde Musikkorps Schwaney begleitet, bevor DJ Markus Berens später im Zelt für Partymusik und ausgelassene Stimmung sorgt. Auch die beliebten Wettbewerbe wie Maßkrugstemmen und Nageln stehen wieder auf dem Programm und laden dazu ein, Kraft und Geschicklichkeit unter Beweis zu stellen. Für das leibliche Wohl wird mit bayerischen Klassikern gesorgt: Neben Grillhaxen und Leberkäsebrötchen gibt es wie im Vorjahr auch wieder Brathendl.

Mit dem bewährten Mix aus Tradition, Musik und Geselligkeit versprechen die Ellerwiesen 2025 erneut ein Fest für alle Generationen. Der Eintritt ist frei. Die Ostkompanie freut sich auf einen zünftigen Abend mit allen Gästen!

Goldankauf

Lange Strasse 94, Bad Driburg

☎ **05253-8689518**

Königsplatz 18 - Paderborn - ☎ 05251-1474799

☎ **0176-72937109**

BARAUSZAHLUNG SOFORT · Wir zahlen faire Preise

www.padergold.de

• Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Diamanten • Platin • Zinn
• Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck (80er,90er, 100er)
• Keine Verkaufsverpflichtung • Ehrliche Beratung: • 100% seriös und diskret





Blau-weißer Biergarten auf dem Gemeindeplatz



KANZLEI AM ALTEN MARKT

RALF LACHENICHT
Rechtsanwalt + Notar
Fachanwalt für Familienrecht

JÜRGEN ROHE
Rechtsanwalt + Notar a.D.

ULRICH MÜLLER
Rechtsanwalt + Notar a.D.

Termine nach Vereinbarung

Lange Straße 77 · 33014 Bad Driburg
Telefon 05253 97 67-0
www.anwalt-baddriburg.de

Wir machen 150 Jahre Hermannsdenkmal zum goldenen Jubiläum



Es werden 150 Goldbarren
à 1g im Gesamtwert von
mehr als 15.000 EUR verlost.



- Jetzt Sparkassenbrief anlegen und einen echten Goldschatz gewinnen
- Schon ab 5.000 Euro
- Sichere Geldanlage
- Laufzeit 3, 4 oder 5 Jahre



Mehr Infos unter:
sparkasse-pdh.de/sparkassenbrief



Teilnahme nur für Personen, die im Aktionszeitraum 16.06. bis 30.09.2025 Sparkassenbriefe mit 3, 4 und/oder 5 Jahren Laufzeit kaufen. Der Kauf kann sowohl in der Filiale als auch online erfolgen. Jede Käuferin/jeder Käufer kann maximal 3 Gewinnlose erhalten; für jede begünstigte Laufzeit 1 Los. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel akzeptieren Sie diese Teilnahmebedingungen. Teilnahmeberechtigt sind Personen mit Wohnsitz in Deutschland, die bei der Teilnahme mindestens 18 Jahre alt sind. Die Ziehung findet am 15.10.2025 statt. Die Gewinner werden von der Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter benachrichtigt. Eine Barauszahlung, eine Auszahlung in alternativen Sachwerten oder ein Tausch der Gewinne ist nicht möglich. Ausgenommen von der Teilnahme sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter und ihre Angehörigen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Energie sparen. Umwelt schützen. Mobil bleiben.

In den letzten Jahren haben wir Altenbeken gemeinsam ein gutes Stück vorangebracht – mit klaren Zielen, konkreten Projekten und einem verantwortungsvollen Blick auf Umwelt, Klima und Mobilität. Unsere Gemeinde ist heute klimafreundlicher, moderner und besser vernetzt: durch den Ausbau erneuerbarer Energien, die energetische Sanierung öffentlicher Gebäude und gezielte Verbesserungen für den Radverkehr. Auch in Zukunft wollen wir mutig und pragmatisch weiterarbeiten – mit Investitionen in nachhaltige Infrastruktur, dem Schutz unserer Natur und einer Mobilität, die für alle funktioniert.

Energetische Sanierung

- PV-Anlagen, smarte Steuerung & Batteriespeicher auf und in öffentlichen Gebäuden
- Ca. 70.000€ Energiekosteneinsparung pro Jahr – Amortisation im Schnitt nach 3 Jahren
- Förderquote der Projekte dank guter Planung über 80%
- Sanierung des Hallenbads mit Fördermitteln sichert Fortbestand

Umwelt

- Klimaschutzkonzept beschlossen
- Beteiligung der Gemeinde an der Windkraft Wertschöpfung
- Kein Nationalpark – Schutz der Kulturlandschaft Egge
- Erstellung eines Generalentwässerungsplans zur Starkregenvorsorge

Mobilität

- Radwegkonzept mit Bürgerbeteiligung entwickelt
- Ausbau der Radwege: Schwaney–Dahl realisiert, Altenbeken–Neuenbeken geplant
- E-Ladesäulen in allen drei Ortsteilen



Ziele und weitere umgesetzte Maßnahmen

Hermann Striewe

Wahlbezirk 11



Mein Name ist Hermann Striewe und ich kandidiere für die CDU im Wahlbezirk 11 in Schwaney und für den Kreistag in Paderborn.

Als 65-jähriger Familienvater und Großvater lebe ich gemeinsam mit meinen vier Enkelkindern in Schwaney und kenne die Menschen und ihre Anliegen hier vor Ort sehr gut.

Seit 1994 vertrete ich die CDU im Gemeinderat Altenbeken. Mit meiner langjährigen Erfahrung als Ortsvorsteher, 1. Vorsitzender der Heimat- und Vereinsgemeinschaft und Mitglied in zahlreichen Vereinen bin ich eng mit dem Vereinsleben und mit dem Ort verbunden.

Besonders am Herzen liegen mir die Unterstützung unserer Senioren und die Förderung unserer Kinder und Jugendlichen. Ich möchte mich weiterhin für transparente Entscheidungen, nachhaltige Projekte und eine offene Kommunikation einsetzen.

Gleichzeitig bewerbe ich mich als Kandidat für den Kreistag. Im Kreistag möchte ich weiterhin die Belange der Gemeinde Altenbeken und des Kreises Paderborn verantwortungsvoll vertreten. Als Vorsitzender des Wirtschafts-, Bau- und Verkehrsausschusses konnte ich bereits mehrere Impulse setzen, unter anderem die Realisierung des Fuß- und Radwegs von Schwaney nach Dahl

Eure Anliegen sind mir wichtig – lasst Sie uns gemeinsam unsere Heimat noch lebenswerter machen.

Leon Schönfeld

Wahlbezirk 12



Mein Name ist Leon Schönfeld, ich bin 26 Jahre alt, gebürtiger Schwaneyer und kandidiere für den Wahlbezirk 12. Seit meiner Jugend engagiere ich mich ehrenamtlich in vielen heimischen Vereinen und bin dort in mehreren Vorständen aktiv.

Seit meinem Eintritt in die CDU im Jahr 2020 verfolge ich mit großem Interesse die Entwicklung unserer Gemeinde. Nun möchte ich mich aktiv einbringen, weil ich überzeugt davon bin, dass man hier vor Ort am unmittelbarsten etwas für die Zukunft unserer Gemeinschaft bewirken kann. Das möchte ich gerne mit einer jungen, frischen Perspektive tun.

Seit Beginn meines dualen Studiums im Jahr 2019 bin ich für die Finanzverwaltung NRW im Finanzamt Paderborn tätig. Nach dem Abschluss als Diplom-Finanzwirt (FH) übernahm ich dort unter anderem die Ausbildung unserer dualen Studierenden sowie die Veranlagung von Einzelunternehmen.

In meiner Freizeit engagiere ich mich vor allem im Schützenverein Schwaney. Seit 2017 bin ich dort als Schießmeister der Schießsportabteilung aktiv und kümmere mich unter anderem um die Verwaltung von rund 130 Abteilungsmitgliedern sowie die Planung und Organisation unserer sportlichen Wettkämpfe. Außerdem bin ich Torwart der 1. Mannschaft des TuS Egge Schwaney.

Kommunal konkret – Politik, die verbindet

Wir stärken Transparenz und Beteiligung in Altenbeken – lokal gedacht, bürgernah umgesetzt. Unser Format „Kommunal konkret“ bringt euch über Podcast, WhatsApp-Broadcast und Instagram direkt in die kommunalen Themen hinein – mit persönlichen Einblicken in Altenbeken, Buke und Schwaney. Politik wird so lebendig, verständlich und mitgestaltbar. Denn gute Politik lebt vom Dialog vor Ort.

Wir setzen auf Offenheit: mit öffentlichen Fraktionssitzungen und Informationsveranstaltungen zu allen wichtigen Themen – auch bei schwierigen Themen bleiben wir gesprächsbereit und transparent. Denn nur gemeinsam entstehen gute Lösungen.

Bürgerbeteiligung & Transparenz

- CDU-Podcast „Kommunal konkret“: Seit 5 Jahren aktiv und aktuell WhatsApp-Broadcast mit direkten Infos aus der Kommunalpolitik
- Öffentliche Fraktionssitzungen zu Kita, Haushalt und anderen Themen.
- Große Infoveranstaltungen zur Windkraft und dem Nationalpark



GEMEINDEVERBAND ALTENBEKEN



CDU Infoveranstaltung zum Nationalpark

Christina Böddeker

Wahlbezirk 13



Mein Name ist Christina Böddeker, ich bin 40 Jahre alt und lebe mit meinem Mann und unseren beiden Kindern in Schwaney. Hier bin ich in der Landwirtschaft aufgewachsen und seit jeher fest im Dorf- und Vereinsleben verwurzelt.

Seit elf Jahren engagiere ich mich im Rat der Gemeinde Altenbeken. Als stellvertretende

Vorsitzende des Ausschusses für Bildung und Soziales setze ich mich besonders für starke Kindertageseinrichtungen, eine tragfähige Schulentwicklung und solide Finanzen ein.

Beruflich arbeite ich als Betriebswirtin im Controlling in Bethel in Bielefeld und bin dort für die Finanzthemen in den Bereichen Altenhilfe, Hospize und familienunterstützende Dienste verantwortlich.

Im Gemeinderat möchte ich mich dafür einsetzen, dass wir eine verantwortungsvolle Haushaltsführung fortführen, die Digitalisierung der Verwaltung weiter vorantreiben und eine verlässliche Infrastruktur – darunter unsere Straßen, Versorgungsnetze und öffentlichen Einrichtungen – zuverlässig erhalten und zukunftsfähig weiterentwickeln.

Auch Nachhaltigkeit ist mir ein zentrales Anliegen, deshalb engagiere ich mich im KlimaKreis Altenbeken.

Stefan Lütke-meier

Wahlbezirk 14



Mein Name ist Stefan Lütke-meier. Als gebürtiger Schwaneyer engagiere ich mich seit über 20 Jahren im Ehrenamt, vor allem im Schützenverein, in dem ich derzeit als Geschäftsführer aktiv bin. Auch Kommunalpolitik liegt mir am Herzen: Seit 2014 bin ich Mitglied im Gemeinderat und vertrete aktuell die CDU-Fraktion als Fraktionsvorsitzender.

Ich bin 37 Jahre alt und arbeite als Wirtschaftsinformatiker bei Westfalen Weser Netz im Bereich Datenmanagement. Beruflich wie privat ist mir wichtig, dass Strukturen gut funktionieren und Probleme gemeinsam gelöst werden.

Der Erhalt und die Stärkung unserer Vereinslandschaft ist mir besonders wichtig. Gerade in kleinen Orten wie Schwaney sind Vereine und ehrenamtliches Engagement das, was Menschen verbindet, Gemeinschaft schafft und Leben in unseren Ort bringt.

Genauso wichtig ist mir, dass unsere Infrastruktur – von Straßen über die Grundschule bis hin zu den Geschäften im Ort – erhalten bleibt. Dafür brauchen wir mehr Wohnraum und Bauplätze, damit junge Menschen und Familien hier ihre Zukunft sehen. Die geplanten Baugebiete sowie die neuen Gruppen der Kitas sind dabei ein guter und wichtiger Schritt.

Ich bitte um Vertrauen und Unterstützung, damit wir zusammen als Team der CDU weiter an der Entwicklung unserer drei Ortsteile arbeiten können.

Schützenbruderschaft Altenbeken erhält hohe Auszeichnungen

Bernhard Hoppe-Biermeyer überreicht Ehrenamtsplakette des Landes NRW



Der heimische Landtagsabgeordnete Bernhard Hoppe-Biermeyer (l.) war extra aus Düsseldorf zum Schützenfrühstück nach Altenbeken angereist, um die Ehrenplakette des Landes Nordrhein-Westfalen stellvertretend an Oberst Gregor zu übergeben. Fotos: Ulrich Schadomsky

Anlässlich ihres 275-jährigen Jubiläums wird der St.-Sebastian-Schützenbruderschaft von 1750 vom Land NRW die Ehrenamtsplakette und vom Bund der historischen deutschen Schützenbruderschaften die Hochmeisterplakette überreicht. Der heimische Landtagsabgeordnete Bernhard Hoppe-Biermeyer war extra aus Düsseldorf zum Schützenfrühstück nach Altenbeken angereist, um diese hohe Landesauszeichnung stellvertretend an Oberst Gregor zu übergeben. Mit der Ehrenplakette für das Engagement im Schützenwesen zeichnet das Land Schützen-

vereine und -bruderschaften anlässlich eines besonderen Vereinsjubiläums aus und stärkt so das Engagement vor Ort, da das Schützenwesen Menschen unterschiedlicher Generationen und sozialer Herkunft verbindet. Ebenfalls beim Schützenfrühstück vor Ort war aus dem Präsidium des Bundes der Diözesangeschäftsführer Manuel Tegethoff, der im Auftrag des Bundes der historischen deutschen Schützenbruderschaften die Hochmeisterplakette an die Altenbekener Bruderschaft verlieh. Auch die Obristen Julian Wiethaup aus Schwaney und Dirk Block aus



Aus dem Präsidium des Bundes überreichte der Diözesangeschäftsführer Manuel Tegethoff (r.), im Auftrag des Bundes der historischen deutschen Schützenbruderschaften die Hochmeisterplakette stellvertretend für die Altenbekener Bruderschaft an Oberst Gregor Rudolphi.

Buke nutzen die Gelegenheit, den Altenbekener Schützenfreunden zum Jubiläum zu gratulieren und überreichten eine eigens angefertigte Holztafel mit den drei Wappen der Bruderschaften als Zeichen für die gelebte Freundschaft untereinander. Doch auch hohe Verdienst- und Jubiläumsorden wurden an diesem Morgen an zahlreiche Mitglieder verliehen. Als höchste Auszeichnungen für besondere Verdienste um die Bruderschaft wurden zwei Hohe

Bruderschaftsorden überreicht. Um diese besondere Ehrung durchzuführen, hatte sich mit dem Leiter der Schießkommission der Europäischen Gemeinschaft Historischer Schützen Walter Finke und dem Bezirksbundesmeister David Steffens hohe Schützenprominenz in Altenbeken eingefunden. Der erste HBO wurde an den Ehrenoberleutnant der Bollerborn Kompanie Edgar Schlüter

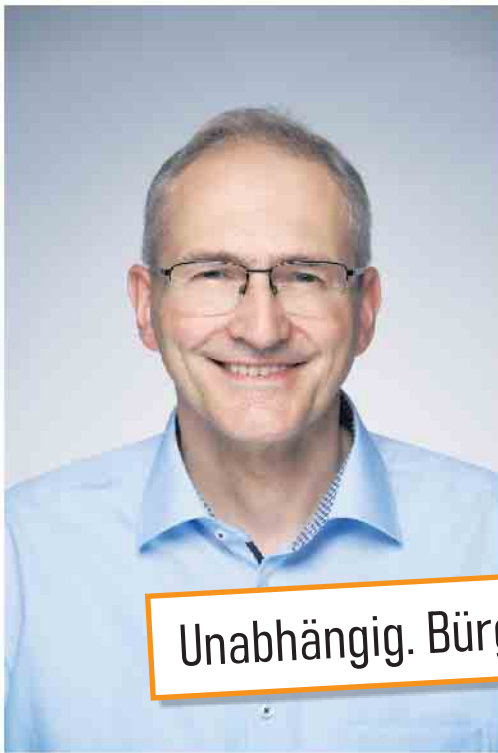
Fortsetzung auf Seite 12



Oberst Julian Wiethaup (l.; Schwaney) und Oberst Dirk Block (r.; Buke) überreichten den Altenbekener Schützenfreunden zum Jubiläum eine eigens angefertigte Holztafel als Zeichen für die gelebte Freundschaft untereinander.



Dr. Sascha Nolte (2. v. l.; Garde Grenadiere) und Ehrenoberleutnant Edgar Schlüter (3. v. r.) aus der Bollerborn Kompanie wurden mit dem Hohen Bruderschaftsorden ausgezeichnet. Das Foto ergänzen von rechts: König Heiner Winsel, aus dem Präsidium des Bundes Diözesangeschäftsführer Manuel Tegethoff, Bezirksbundesmeister David Steffens und Oberst Gregor Rudolphi.

**Vita:**

Harry Michel, Jahrgang 1965, verheiratet,

Wohnort: Altenbeken-Schwaney

Ratsmitglied in Altenbeken von 2009 bis 2020

Dipl.-Volkswirt, Dipl.-Finanzwirt (FH)

Selbständiger Steuerberater, zuvor bis 1999 Finanzbeamter
(zuletzt als Sachgebietsleiter in der Betriebsprüfung)

Unabhängig. Bürgernah. Verlässlich.

Bürgermeisterkandidat Harry Michel:

Unabhängig für Altenbeken, Buke und Schwaney

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in einem Flyer wird betont, dass ein Bürgermeister eine "starke Fraktion im Rücken" brauche, um handlungsfähig zu sein. Ich bin anderer Meinung. Ich glaube, dass ein Bürgermeister unabhängig von Parteipolitik handeln muss, um für die Gemeinde die besten Lösungen zu finden.

Ich kandidiere, um die Zukunft unserer Gemeinde zu gestalten, nicht um die Interessen einer Partei zu vertreten.

Denn die Ergebnisse der letzten fünf Jahre, in denen ein Bürgermeister mit einer starken Fraktion gearbeitet hat, sind ernüchternd: Während die Projekte in der Gemeinde beworben werden, wird die kommunale Verschuldung von 22 Millionen Euro auf voraussichtlich 36,249 Millionen Euro ansteigen – so der Haushaltsplan 2025 des Rathauses. Die Prokopfverschuldung steigt damit um 64 % auf 3.956 €. Der Kreisdurchschnitt der Prokopfverschuldung aufgrund der Einzelhaushalte der 10 Kommunen beträgt hingegen nur 2.184 €. Äußere Faktoren belasten zwar alle Kommunen, erklären aber diese massive Abweichung in der Prokopfverschuldung nicht.

Unsere Gemeinde wurde innerhalb von fünf Jahren zusätzlich mit 14 Millionen Euro belastet. Dieser enorme Schuldenberg ist keine nachhaltige Erfolgsgeschichte, sondern eine schwere Last für die kommenden Generationen und schränkt unseren künftigen Handlungsspielraum massiv ein.

Geordnete Finanzen sind die Grundlage von Gestaltungsmöglichkeiten, um die Infrastruktur für Kindergärten, Schulen, Geschäfte und Arztpraxen zu erhalten, bezahlbaren Wohnraum zu fördern, den ÖPNV zu stärken und auszubauen, die heimischen Gewerbetreibenden zu unterstützen, die Steuer- und Abgabenlast gering zu halten sowie den Klima- und Umweltschutz aktiv zu gestalten.

Als parteiloser Kandidat verspreche ich Ihnen: Ich werde die Finanzen unserer Gemeinde mit Weitblick und Verantwortung führen. Mein Ziel ist nicht, Parteiziele umzusetzen, sondern die Gemeinschaft einschließlich des Ehrenamtes zu stärken und mit allen Fraktionen im Rat konstruktiv zusammenzuarbeiten, um die Schulden zu reduzieren und Altenbeken zukunftsfähig zu machen.

Wählen Sie am 14. September 2025 eine unabhängige, verantwortungsvolle Politik, die unsere Gemeinde wirklich nach vorne bringt.

Ihr Harry Michel



60 Jahre sind Bruno Bussen, Winfried Marx, Hans-Josef Jockel und Heinz Koch (v. l.) im Verein aktiv.

verliehen, der in den Jahren 1997 bis 1999 erste Vorstandserfahrungen als Unteroffizier in der Bollerborn Kompanie sammelte. Von 2005 bis 2013 führte er dann als Oberleutnant mit viel Einsatz und absoluter Zuverlässigkeit die finanziellen Geschicke seiner Kompanie. Weiterhin sind auch seine vielen Arbeitseinsätze rund um die alte Schützenhalle im Driburger Grund besonders hervorzuheben. Der zweite neue HBO-Träger ist Dr. Sascha Nolte. Er gehört seit dem Jahr 1991 den Garde Grenadiern und der Schweizer Kompanie als Mitglied an. Ehrenamtliche Arbeit brachte er insbesondere in das musikalische Vereinsleben Altenbekens ein. So gehörte er von 1998 bis 2000 als 2. Vorsitzender der Garde Grenadiere dem Vorstand an. Von 2001 bis 2004 wurde er zu deren Ge-

schaftsführer gewählt. Als das Amt des 1. Vorsitzenden der Garde Grenadiere vakant wurde, erklärte er sich bereit, dieses von 2005 bis 2011 für sieben Jahre auszuüben. Auch als Fahnenoffizier stand er dem Verein für einige Jahre zur Verfügung. Zahlreiche Ehrengäste, darunter Landrat Christoph Rüter und Bernhard Hoppe-Biermeyer sowie Schützen befreundeter Bruderschaften aus Buke, Schwaney, Kleinenberg, Benhausen, Neuenbeken, Reelsen, Feldrom, Kempen, Neuenheerse, Erpentrup-Langeland-Hohenbreden, Sandbochum und der befreundete Spielmannszug Grün-Weiß Sandbochum, wurden Zeuge weiterer Auszeichnungen. Mit dem Hohen Bataillonsorden wurden Fabian Machon und Nils Kleine-Horst (Bollerborn Kompanie), Tristan Potthast, Stefan



Alle Ausgezeichneten der St.-Sebastian-Schützenbruderschaft Altenbeken.



Bataillonsschießmeister Andreas Breimhorst (r.) überreichte im Beisein von Oberst Gregor Rudolphi (l.) dem 1. Vorsitzenden der Sportschützen Thomas Gockel (m.) die Bataillonswanderkette.



Seit 50 Jahren Mitglied sind Peter Koch, Gerd Bussen, Manfred Lummer, Jürgen Schöne, Willi Overkott, Franz-Josef Wolf, Hubert Schadomsky und Reinhard Buschmeier (v. l.).

Dommes und Sascha Allroggen (Schweizer Kompanie), Sebastian Kaiser und Michael Tegethoff (Westkompanie) sowie Marcel Reimann (Königin Kürassiere) ausgezeichnet. Den Bataillonsorden bekamen Christopher Kahs und Verena Schrader (Bollerborn Kompanie), Nils Volkhausen und Markus Kühle (Markkompanie), Frank Jacobsmeyer (Westkompanie) sowie Jonas Rabke (Sportschützen) für ihre Verdienste verliehen.

Doch was wäre der Schützenverein ohne seine Mitglieder. Nachdem 40 Orden für 25- und 40-jährige Mitgliedschaft bereits im Januar auf der Jahreshauptversammlung der Bruderschaft verliehen worden waren, wurden 16 Schützen im Rahmen des Schützenfrühstücks für ihre Vereinszugehörigkeit geehrt. Besonders hervorzuheben ist hierbei die 70-jährige Vereinsmitgliedschaft von Ewald Schlüter sowie die 65-jährige Vereinsmitgliedschaft von Karl Hermann Drewes, beide aus der Westkompanie. Sie traten im Jahr 1955 bzw. 1960 der Schützenbruderschaft bei. Stolz 60 Jahre sind Heinz Koch, Winfried Marx, Bruno Bussen und Hans-Josef Jockel im Verein aktiv. Vor einem halben Jahrhundert entschied-

den sich Gerd Bussen, Peter Koch, Jürgen Schöne, Christian Simon, Franz-Josef Wolf, Reinhard Buschmeier Hans-Georg Walther, Manfred Lummer, Willi Overkott und Hubert Schadomsky für eine Mitgliedschaft in der St.-Sebastian-Schützenbruderschaft Altenbeken.

Mit sehr guten 27 von 30 möglichen Ringen hatte sich der 1. Vorsitzende der Sportschützen Thomas Gockel aus der Westkompanie beim Frühjahrsbataillonsschießen auf der 50-Meter-Kleinkaliberbahn gegen die Konkurrenz durchgesetzt. Im Rahmen des Schützenfrühstücks wurde ihm die Bataillonswanderkette - eine Auszeichnung, die seit 1926 in Altenbeken ausgeschossen wird - durch den Bataillonsschießmeister Andreas Breimhorst überreicht. Zur musikalischen Begleitung des Schützenfrühstücks spielten mit den Garde Grenadiern und den Königin Kürassieren zwei Altenbekener Musikvereine auf. Diese beiden sorgten bereits am Schützenfestsamstag auf Selkers Wiese zusammen mit den Musikern/-innen des Bundeschützen Garde Musikkorps Schwaney beim Großen Zapfenstreich für den musikalischen Höhepunkt des Schützenfestwochenendes.



Standing Ovationen für Alfons Kersting, der in diesem Jahr seit 70 Jahren auf dem Altenbekener Schützenfest Musik macht. Sichtlich gerührt erzählte der Jubilar von seinen musikalischen Anfängen und setzte sich später wieder an seine Tuba, um die Altenbekener Schützen und ihre Gäste weiter musikalisch bestens zu unterhalten.



**Kommunal-
wahl am
14. September**

**UNSER ORT KANN MEHR -
FRISCHER WIND FÜR ALTENBEKEN,
BUKE UND SCHWANEY.
IHRE STIMMEN FÜR DIE SPD**



INTERVIEW MIT ISMAIL CEBE, DEM BÜRGERMEISTERKANDIDATEN DER SPD

Sie sind 1986 in der Türkei geboren sind 1992 mit Ihren Eltern nach Deutschland gekommen/geflüchtet. Wann ist Ihnen klar geworden, dass Sie dauerhaft in Deutschland leben möchten?

Ich habe meine ganze Schullaufbahn in Deutschland durchlaufen. Erst mit 21 Jahren reiste ich zum ersten Mal mit meinen Eltern in die Türkei, um meine Großeltern kennenzulernen. Als 2008 die Entscheidung zur einfachen oder doppelten Staatsangehörigkeit anstand war für mich klar: Nur die deutsche Staatsbürgerschaft kommt in Frage – denn

mein gesamter Lebensmittelpunkt, vom Kindergarten über Studium bis zum Arbeitsleben, liegt hier, und darauf bin ich sehr stolz.

Sie haben Altenbeken bei vielen Veranstaltungen schon näher kennengelernt. Was schätzen Sie besonders an Altenbeken?

Als aktiver Sportler, der sein Leben lang Fußball und auch Handball gespielt und trainiert hat, schätze ich natürlich die zahlreichen Sportangebote sowie überhaupt das vielfältige Vereinsleben in allen Ortsteilen. Ich empfinde es als großen Gewinn, mich in diese

ALTENBEKEN –
BUKE – SCHWANEY



SPD

SPD-ALTENBEKEN.DE

UNSER ORT KANN MEHR - FRISCHER WIND FÜR ALTENBEKEN, BUKE UND SCHWANEY. IHRE STIMMEN FÜR DIE SPD

lebendige Gemeinschaft aktiv einbringen zu können. Betonen möchte ich, dass die durchweg offene und wohlwollende Aufnahme entscheidend dafür waren, dass ich mich in Altenbeken von Anfang an wohlfühlt habe.

Sie haben Rechtswissenschaften und Soziologie studiert. Sind diese beiden Studiengänge für das Amt des Bürgermeisters wichtig?

Ich denke, dass gerade diese beiden Studiengänge, kombiniert mit meinen beruflichen Erfahrungen in genau diesen Bereichen, enorm von Vorteil sind.

Zum einen ist der Bürgermeister oberster Repräsentant einer Gemeinde und gleichzeitig auch Verwaltungsleiter, der rechtliche Zusammenhänge sicher beurteilen und fundierte und nachvollziehbare Entscheidungen treffen muss.

Gleichzeitig ist es wichtig, die unterschiedlichen Bedürfnisse in einer Gemeinde zu erkennen und zusammenzuführen.

Als langjähriger Berater der Personalräte der Gemeinden in OWL im Bereich des Arbeits- und Sozialrechts sind Ihnen die Probleme vor Ort bestens bekannt. Wie sehen Sie hier die Gemeinde Altenbeken aufgestellt?

In vielen Bereichen bestehen hohe Anforderungen an Personalstruktur und Aufgabenverteilung. Diese gilt es vor dem Hintergrund der stark gestiegenen Personalkosten kritisch zu hinterfragen und zu analysieren. Eine Verwaltung muss handlungsfähig bleiben, insbesondere im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten und personellen Kapazitäten. Daher ist es notwendig, die Anforderungen an die Beschäftigten präziser zu definieren sowie Arbeitsprozesse, Abläufe und Stellenprofile umfassend zu überprüfen und gegebenenfalls neu zu strukturieren.

Sie haben schon viele Gespräche mit Bürgern unserer Gemeinde geführt. Welche 3 Themenschwerpunkte sollten demnach Ihrer Meinung nach in Altenbeken sofort angegangen werden?

Neben alltäglichen Herausforderungen wie der Barrierefreiheit wurden vor allen übergeordnete Anliegen wie die finanzielle Situation der Gemeinde immer wieder angesprochen. Ein zentrales Problem ist die Attraktivität unseres Ortes. Sowohl als Wohn- und Arbeitsstandort als auch im Hinblick auf den lokalen Handel und die wirtschaftliche Entwicklung, welche entscheidend dafür ist, ob Menschen in unserer Gemeinde bleiben oder ggf. auch zuziehen.

Auch die touristischen Potenziale, insbesondere in Verbindung mit der Natur und der Anbindung über die Bahn, sollten wieder stärker in den Fokus rücken.

Diese Themen sind vielfältig miteinander verknüpft und verlangen eine strukturierte, vorausschauende Herangehensweise. Wir glauben an konkrete, realisierbare Veränderungen, auch wenn es nur kleine positive Veränderungen sind. Nicht akzeptabel jedoch ist ein Stillstand über mehrere Jahre hinweg, der in manchen Bereichen sogar zu Rückschritten geführt hat.

Dass die derzeitige politische Führung in diesem Zusammenhang von Erfolgen spricht, ohne auch die kritischen Stimmen darzustellen, ist für viele Bürgerinnen und Bürger wenig nachvollziehbar.

Wo sehen Sie außerdem noch Nachholbedarf für eine attraktive Gemeinde Altenbeken?

Eine Gemeinde lebt vom Engagement und der Mitgestaltung ihrer Bürgerinnen und Bürger. Daher sind für mich Bürgernähe, Transparenz und echte Beteiligungsmöglichkeiten bei kommunalen Entscheidungen essenzielle Grundpfeiler guter Verwaltung.



SPD-ALTENBEKEN.DE

UNSER ORT KANN MEHR - FRISCHER WIND FÜR ALTENBEKEN, BUKE UND SCHWANHEY. IHRE STIMMEN FÜR DIE SPD

Ein besonderes Anliegen ist mir die Schaffung von altersgerechtem und bezahlbarem Wohnraum, welches nicht vom Einkommen oder Alter abhängig sein darf.

Auch beim Thema Mobilität sehe ich großen Handlungsbedarf, insbesondere in einem Flächenlandkreis wie Paderborn. Wir benötigen verlässliche, zukunftsfähige Konzepte. Es darf nicht sein, dass sich ältere Menschen fragen müssen: „Wie komme ich morgens zuverlässig zum Arzt?“ Das war das erste Zitat, welches mir in der Gemeinde entgegengebracht wurde und es sollte nicht die letzte Erfahrung sein in diesem Zusammenhang.

Ein weiterer Schwerpunkt ist für mich der Aufbau einer leistungsfähigen, serviceorientierten und effizienten Verwaltung. Hier geht

es darum, Prozesse zu prüfen, zu optimieren und gleichzeitig die Arbeitsbedingungen fair zu gestalten. Aber auch das Thema digitale Verwaltung wird von mir angestoßen. Es kann nicht sein, dass 2023 kleine Schritte und erst 2025 kurz vor den Wahlen weitere Schritte in diese Richtung unternommen worden sind. Dies gilt es schneller und effizienter umzusetzen.

Als Unternehmer liegt mir auch die wirtschaftliche Entwicklung am Herzen. Der Erhalt und die Förderung eines attraktiven Wirtschaftsstandorts ist für mich ein zentrales Ziel, sowohl für bestehende Betriebe wie auch für potenzielle Neuansiedlungen. Nur mit einer starken Wirtschaft können wir soziale, kulturelle und ökologische Ziele nachhaltig verfolgen.

Was werden Sie am 15. September als erstes in Angriff nehmen, wenn Sie zum Bürgermeister gewählt worden sind?

1. Ich ziehe in unsere Gemeinde

Ich werde nach der Wahl in unsere wunderschöne Gemeinde ziehen. Noch vor meinem Amtsantritt werde ich mich persönlich um eine Wohnung kümmern. Meine Familie wird mir nachkommen, sobald alle organisatorischen Hürden mit Kindern und Schule überwunden sind. Damit ist klar: Ich will nicht nur politisch, sondern auch mit vollem Herzen Teil dieser Gemeinde werden. Das haben auch meine Vorgänger vor mir geschafft.

2. Ich engagiere mich aktiv im Vereinsleben

Sport verbindet und war immer Teil meines Lebens. Ich werde mich aktiv im Vereinsleben unserer Gemeinde einbringen. Ob beim Handball oder Fußball, wobei ein Angebot beim HSG bereits vorliegt! Das nehme ich gerne an, sobald ich hier wohne. Probetraining im Vorfeld nicht ausgeschlossen. Besonders am Herzen liegt mir die Jugendarbeit. Als Trainer werde ich mich mit Herz und Verstand in die Nachwuchsförderung einbringen.

3. Ich werde in allen Bereichen der Verwaltung hospitieren

Verwaltung lebt vom Teamgeist! Deshalb mache ich es mir zur vordringlichen Aufgabe, alle Dienstbereiche unserer Gemeindeverwaltung persönlich kennenzulernen. Denn: Nur wer die Aufgaben und Herausforderungen von innen kennt, kann gute Entscheidungen für alle treffen.

Herr Cebe, wir danken Ihnen für dieses Gespräch und wünschen Ihnen für die anstehende Wahl alles Gute.

Tief im Westen - Herbstfest unterm Viadukt



Die Westkompanie und die Jungschützen Altenbeken laden herzlich zum Herbstfest unterm Viadukt ein.

Die Westkompanie der St.-Sebastian-Schützenbruderschaft Altenbeken feiert am 6. und 7. September ihr Herbstfest. Dieses findet zum dritten Mal unter dem Großen Viadukt auf Claes' Wiese an der Adenauerstraße statt. Das Festwochenende beginnt am Samstag, 6. September, mit einer Zeltmesse auf dem Festplatz. Dabei handelt es sich um die eigentliche Sonntagsmesse der katholischen Kirchengemeinde Altenbeken, die hierfür auf den Samstag gelegt wird. Die Messfeier wird von Pastor Martin Hufelschulte zelebriert. Die musikalische Begleitung übernehmen die Bartnelken des Bahn-Orchesters Altenbeken. Zur

Messe sind alle Gemeindemitglieder, Schützen und interessierten Gäste herzlich eingeladen. Ab 20 Uhr feiern die Schützen gemeinsam mit den Jungschützen Altenbeken im Festzelt. Zu den „Viadukt Beats“ legt DJ Maverick auf. Die Gäste erwartet unter anderem eine Cocktailbar von Altenbekens bekanntem Barkeeper Meinolf Klahold. Der Eintritt ist frei. Am Sonntag, 8. September, erwartet die Gäste von 14 Uhr an ein Familienfest mit Tombola und Kuchenbuffet. Kinder können sich über eine Hüpfburg freuen. Erstmals findet am Sonntag eine Treckerausstellung der Treckerfreunde Altenbeken statt. Der Eintritt ist frei.

Musik für Menschlichkeit

Benefizkonzert zugunsten des „Mobiler Einkaufswagen Plus“

Am 27. September laden wir, die Malteser Altenbeken, herzlich zu einem besonderen musikalischen Abend ein. Das zweite Benefizkonzert zugunsten des „Mobiler Einkaufswagen Plus“ findet im Saal Bendfeld in Altenbeken/Buke statt und verspricht, ein echtes Highlight zu werden.

Ab 18:30 Uhr öffnet der Saal seine Türen, und um 19 Uhr startet das Konzert. Der Eintritt erfolgt auf Spendenbasis, wobei jede Unterstützung direkt dem wertvollen Service „Mobiler Einkaufswagen Plus“ zugutekommt. Der Service schenkt Seniorinnen und Senioren aus der Region ein Stück Selbstständigkeit und Le-

bensqualität, indem sie zum Einkaufen begleitet und soziale Kontakte gefördert werden.

Musikbegeisterte dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen: De Lüüd und Ron Philipps sind wieder mit von der Partie und bringen bekannte Rock- und Pop-Cover der letzten Jahrzehnte sowie

gefühlvolle Singer-Songwriter-Stücke auf die Bühne. Eine dritte Band ist ebenfalls angekündigt und rundet den Abend ab.

Unter dem Motto „Musik für Menschlichkeit“ möchten wir einen unvergesslichen Abend erleben und zugleich Menschen in unserer Region helfen, die auf Unterstützung angewiesen sind. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von der Musik mitreißen!

Details im Überblick:

- **Datum:** 27. September
- **Ort:** Saal Bendfeld, Dorfstraße 4, 33184 Altenbeken/Buke
- **Einlass:** ab 18:30 Uhr
- **Beginn:** 19 Uhr
- **Eintritt:** auf Spendenbasis
- **Musik:** Rock- und Pop-Cover, Singer-Songwriter-Stücke
- **Mit dabei:** De Lüüd, Ron Philipps & ein dritter Überraschungs-Act
- **Verpflegung:** Grillstand & Getränke



Ihre Anwaltskanzlei seit über 25 Jahren vor Ort

Rechtsanwaltskanzlei Birgitta Hauschildt

Adenauerstraße 79 | 33184 Altenbeken
Tel.: 0 52 55 / 66 96 | Fax: 0 52 55 / 93 08 21
E-Mail: kanzlei.altenbeken@outlook.de

www.rechtsanwaeltin-hauschildt.de

Interessenschwerpunkte

– Familienrecht – Strafrecht – Arbeitsrecht –

HERVORRAGENDES
PREIS-LEISTUNGSVERHÄLTNIS &
SCHNELLE BAUZEITEN

www.okal.de



OKAL

Ihre Beraterin vor Ort

Claudia Becker

Mobil: 0170 6620770

claudia.becker@okal.de

Historie und Zukunft beim diesjährigen Glasstadtfest am 21. und 22. September in Bad Driburg

Für jeden etwas - ein Tag der Wissenschaft mit Solarboot-Rennen und einer Bewegten Meile, ein bunter Glasstadtmarkt mit Unterhaltungsprogramm sowie ein verkaufsoffener Sonntag



Ein buntes Glasstadtfest erwartet die Besucher am 20. & 21.09.2025 in Bad Driburg. ©Bad Driburger Touristik GmbH



Das DJ-Duo Marcus & Markus aus Höxter sorgt am Sonntagnachmittag für musikalische Unterhaltung. ©Marcus&Markus

Bad Driburgs Geschichte ist eng mit der Glasproduktion und dem Glashandel verbunden, daher feiert das traditionelle Heilbad jedes Jahr am dritten Septemberwochenende ein buntes Glasstadtfest für die ganze Familie. Herzstück des Festes ist ein bunter Glasstadtmarkt mit Kunsthandwerk, regionalen Erzeugnissen und verschiedenen Vorführungen. Insgesamt zeigen über 30 Aussteller ihre meist handgefertigten Produkte. Glasbläser Hans Hader aus Petershagen formt live vor Ort kunstvolle Glasobjekte. Künstler Dietmar Reil demonstriert am Sonntag auf der Bühne, wie aus Glas und Holz ein Kunstwerk entsteht. Besucher können sich an beiden Festtagen auf jede Menge abwechslungsreiche Programmpunkte, Livemusik und kulinarische Genüsse freuen.

Tag der Wissenschaft am Samstag, den 20.09.2025

Wie sieht die mobile Zukunft aus. Das ist die zentrale Frage am Tag der Wissenschaft beim diesjährigen Glasstadtfest, der im dritten Jahr in Folge vom Verein Natur & Technik unterstützt wird. „Am Samstag unseres Festwochenendes findet ein spannender Solar.Cup statt, zu dem sich über 40 Schülergruppen angemeldet haben und ihre selbstgebaute Boote ins Rennen schicken“ freut sich Andrea Gründer von der Bad Driburger Touristik GmbH. Auf der Bewegten Meile am Hellweg präsentiert der Verein Neue Mobilität Paderborn e.V. das Thema „Mobile Zukunft mit NeMo: automatisiertes Fahren“ und informiert über Sensorfahrzeuge und Sensordaten

sowie das Projekt NeMO.bil. Von 16.00 - 21.00 Uhr sorgt die Coverband „Patchwork Noise“ aus Gütersloh für musikalische Unterhaltung

Tag der Bewegung am Sonntag, den 21.09.2025 mit geöffneten Geschäften

Am Sonntag steht das Thema Bewegung im Mittelpunkt des Stadtfestes. Benny's Danceschool startet um 10.30 Uhr mit einem Wake up. Unterstützt wird er dabei von „Dancing INTEG“. Seit drei Jahren wird bei der Firma INTEG inklusiv, kreativ und mit ganz viel Herz getanzt und gemeinsam bringen beide Gruppen in diesem Jahr Bewegung, Lebensfreude und jede Menge Rhythmus auf die Bühne des Glasstadtfestes. Um 11.00 Uhr erfolgt die diesjährige Preisverleihung des Projekts Stadtradeln. Glasstadtfest-Besucher können auch in den Sport des Bogenschießens unter fachlicher Anleitung reinschnuppern. Traditionell spielt am Sonntag zur Mittagszeit von 12.00 - 14.00 Uhr die Stadtkapelle Bad Driburg ihre beliebtesten Hits und von 15.30 - 18.00 Uhr sorgt das eingespielte DJ-Duo Marcus & Markus aus Höxter für gute Stimmung. Dabei reicht ihr Repertoire von stimmungsvollen Partyklassikern bis zu aktuellen Charts - die passende Unterhaltung für den gemütlichen Einkaufsbummel in den geöffneten Werbering-Fachgeschäften.

Aktionen im Glasmuseum zum Glasstadtfest

Das ehrenamtlich geführte Glasmuseum hat an beiden Tagen für Besucher geöffnet. Hier präsentiert

Künstler Dietmar Reil im Rahmen einer Sonderausstellung zum Thema „Glas meets Holz“ seine wunderschönen Skulpturen und Objekte. Der Bad Driburger Glaskünstler Heiner Düsterhaus bietet an beiden Tagen Glas-Gravur auch zum

Selbermachen an und jeweils um 16.00 Uhr informiert Friedhelm Marcke in einem Vortrag über die Geschichte des Bad Driburger Glashandels. In diesem Jahr ist zudem ein historischer Glashändlerwagen vor dem Museum zu bewundern.

SONNTAG
VERKAUFSOFFEN
13 - 18 UHR



GLASSTADT

Fest

20.+21.9.

BAD DRIBURG



GLASSTADTMARKT · KUNSTHANDWERKER
REGIONALE ERZEUGNISSE

SAMSTAG – TAG DER WISSENSCHAFT

Bewegte Meile am Hellweg
Mobile Zukunft mit NeMo: automatisiertes Fahren
Solar.Cup: Solarboot-Rennen
Livemusik mit PATCHWORK NOISE

SONNTAG – TAG DER BEWEGUNG

Wake-Up mit Bennys Danceschool
& Dancing INTEG
Glas meets Holz: „Ein Kunstwerk entsteht“
Glas-Holzkünstler Dietmar Reil bei der Arbeit
Musik & Entertainment mit DJ Marcus & Markus

www.bad-driburg.com

Tischtennis-Schnupperkurs für Kinder von acht bis zehn Jahren

Sportbegeisterte Kinder aufgepasst! Der ESV TuS 98 Altenbeken bietet einen Tischtennis-Schnupperkurs an. Angesprochen sind Kinder im Grundschulalter (acht bis zehn Jahre), die in Altenbeken, Buke oder Schwaney wohnen. In abwechslungsreichen Trai-

ningsstunden machen sich die Teilnehmer auf spielerische Weise mit Ball und Schläger vertraut. Sie lernen erste Grundtechniken wie Aufschlag und Topspin und verbessern ihre motorischen Fähigkeiten ebenso wie Koordination, Beweglichkeit und Kreativität. Selbstverständlich sind Eltern als

„Zaungäste“ willkommen. Der Kurs findet in der Schulsporthalle Altenbeken statt und umfasst zwei aufeinander aufbauende Trainingseinheiten.

Termine:

- Freitag, 12. September, 15 bis 16 Uhr und
- Freitag, 19. September,

15 bis 16 Uhr
Mitzubringen ist lediglich Sportzeug. TT-Schläger können kostenlos ausgeliehen werden. Es wird um Anmeldung gebeten bis zum 10. September per E-Mail an tt-vorstand@tus-altenbeken.de oder telefonisch: 05255/7462.

Anzeige

„Zukunft entscheidet sich jetzt - Ihre Stimme zählt!“

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die Kommunalwahl steht kurz bevor - und mit ihr die Entscheidung, welchen Weg unsere Region in den kommenden fünf Jahren einschlagen soll. Wir als **Bündnis 90/Die Grünen Altenbeken** stehen für eine zukunftsgerichtete, sozial gerechte und ökologische Politik - und das nicht nur auf Landesebene, sondern auch hier vor Ort.

In Altenbeken haben wir uns insbesondere für diese Ziele eingesetzt:

- Mehr Klimaschutz und Energiewende
- Gute Bildung für alle
- Soziale Teilhabe für alle Generationen
- Transparente Haushaltsplanung

Wir benennen aber auch klar, wo wichtige Chancen vertan wurden. Leider haben **CDU und SPD** in der Gemeindevertretung **wichtige Anträge aus unserer Fraktion nicht unterstützt**, unter anderem:

- unseren Antrag auf **Tempo 30 innerorts**, um mehr Verkehrssicherheit und Lärmschutz zu erreichen,
- die **Einrichtung eines Seniorenbeirats**, um den Interes-

sen älterer Menschen mehr Gehör zu verschaffen, sowie den Vorstoß zur **Gründung eines Jugendparlaments**, um Jugendliche aktiver an der Kommunalpolitik zu beteiligen.

Besonders das **kategorische Nein der CDU zum Nationalpark** war ein herber Rückschlag für Natur, Artenvielfalt und die Chancen unserer Region. Statt mutiger Zukunftspolitik gibt es Blockade und Stillstand. Damit wurde **eine große Chance für unsere Heimat verspielt**. Selbst die von Seiten der CDU aufgebrachte Idee eines Naturparks - als deutlich kleinerer Schritt - wird nun wieder von Lobbygruppen öffentlich angegriffen. Das ist **Rückschritt statt Zukunftspolitik**. Wer Grün wählt, wählt auch hier vor Ort den Einsatz für eine lebenswerte und gerechte Zukunft. Weitere Details zu unserer Grünen Politik finden Sie im beiliegenden Flyer mit unserem Wahlprogramm.

Wir bitten Sie: **Gehen Sie wählen. Geben Sie Ihrer Stimme Gewicht. Wählen Sie Zukunft. Am Wahlsonntag: Ihre Stimme für GRÜN.** Für Bündnis 90/Die Grünen Altenbeken.

Altenbekener Sportschützen qualifizieren sich für die Deutsche Meisterschaft in München

Mit tollen Leistungen bei den diesjährigen Landesmeisterschaften haben sich die Sportschützen aus Altenbeken für die Deutsche Meisterschaft in München qualifiziert.

Die Luftgewehrmannschaft in der Klasse Herren III schaffte dabei sogar den Sprung auf den 3. Platz. Gerd Altmiks erzielte mit 401,0 Ringen und Platz 6 die beste Einzelleistung, gefolgt von Daniel Reker mit 394,7 Ringen (Platz 13) und Heiner Stukenberg mit 384,2 Ringen (Platz 34). Gemeinsam sicherten sie sich den Podiumsplatz und qualifizierten sich somit für die nationale Meisterschaft. Ergänzt wurde das Altenbekener Teilnehmerfeld durch Dirk Hülsmann (Herren III, 376,2 Ringe, Platz 45) und Norbert Kemper (Herren IV, 375,7 Ringe, Platz 18).

In der Damenklasse II erreichte Susanne Schäfers mit 398,6 Ringen einen hervorragenden 4. Platz, verpasste trotz der guten Leistung aber ebenso wie Martin Bödeker mit 398,9 Ringen (31. Platz) und Nick Nolte, der für die SG Heepen startete, mit 405,4 Ringen (Platz 14) bei den Herren I nur knapp die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft.

Neben den genannten Schützen erzielten auch Sören Grewing in der Jugendklasse mit 374,2 Ringen (14. Platz) und Carlsson Wandtke bei den Junioren I mit 359,2 Ringen (22. Platz) bei ihrer ersten Teilnahme an einer

Landesmeisterschaft sehr ansprechende Ergebnisse.

Mit dem Kleinkaliber-Gewehr über 100 m lief es ebenfalls sehr gut: Gerd Altmiks in der Klasse Herren III erreichte mit 287 Ringen den 5. Platz, und Norbert Kemper bei den Herren IV schoss 278 Ringe und belegte den 6. Platz. Damit sicherten sie sich die Startplätze für München. Die Mannschaft, die durch Burkhard Einecke (279 Ringe, Platz 14) komplettiert wurde, erreichte den 4. Platz und verpasste das Ticket für München nur knapp.

Gerd Altmiks konnte sich darüber hinaus noch über eine weitere Qualifikation für München freuen. Mit der Mannschaft der SG Heepen sicherte er sich einen Startplatz in der Disziplin 60 Schuss liegend.

Die Deutsche Meisterschaft findet im August in München statt und bietet den Sportlern aus Altenbeken die große Chance, sich mit den besten ihrer Disziplin zu messen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Die Verantwortlichen und Fans wünschen den Schützen viel Erfolg bei den kommenden Wettkämpfen in München.

Für alle am Schießsport Interessierten hier die Trainingszeiten auf unserem Schießstand in der Eggelandhalle in Altenbeken:

- Montag 18 bis 19 Uhr (Jugend)
- Donnerstag ab 20 Uhr



SKODA
130
JAHRE

Feiern Sie mit uns am
13. September von 10–16 Uhr

LET'S CELEBRATE

**ŠKODA FEIERT
130 JAHRE**

130 JAHRE | PAKET¹
5 JAHRE GARANTIE
WARTUNG & INSPEKTION

Škoda feiert 130 Jahre – und Sie bekommen die Geschenke.

130 Jahre Innovation und Fahrspaß. Dieses Jubiläum feiern wir gemeinsam mit Ihnen und laden Sie herzlich ein. Besuchen Sie uns am 13. September und freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Tag. Sichern Sie sich exklusive Specials, mit denen es noch mehr Spaß macht, in einem Škoda unterwegs zu sein. Profitieren Sie beispielsweise beim Kauf eines Neuwagens von unserem 130 Jahre Paket¹, mit 5 Jahren Garantie sowie Wartung und Inspektion zu attraktiven Konditionen. Wir freuen uns auf Sie.

¹ Das 130 Jahre Paket besteht aus einer Škoda Anschlussgarantie und Wartung & Inspektion. Bei der enthaltenen Škoda Anschlussgarantie handelt es sich um eine 36-monatige Garantieverlängerung im Anschluss an die zweijährige Neuwagengarantie der Škoda Auto a.s., mit Sitz in: tr. Václava Klementa 869, Mladá Boleslav II, PLZ: 293 01, Mladá Boleslav, Tschechische Republik, bei einer maximalen Gesamtfahrleistung von 100.000 km innerhalb des Garantiezeitraums. Die Leistungen entsprechen, mit Ausnahme der Lack- und Karosserieggarantie sowie der Škoda Garantie für Hochvoltbatterien in BEV- und PHEV-Fahrzeugen, dem Umfang der Neuwagen-garantie. **Wartung & Inspektion** ist ein Angebot der Škoda Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig. Wir berechnen gern ein aktuelles Angebot für das 130 Jahre Paket für Sie. Das 130 Jahre Paket ist erhältlich für Privatkunden bei Abschluss eines Kauf-, Leasing- oder Finanzierungsvertrags für Škoda Neuwagenmodelle im Zeitraum vom 01.08.–30.09.2025. Nicht kombinierbar mit weiteren ausgewählten Sonderaktionen oder Sonderkonditionen. Mehr Details zur **Škoda Anschlussgarantie** sowie **Wartung & Inspektion** erhalten Sie bei uns.

__ die thiel gruppe. __

Karl Thiel GmbH & Co. KG
Marienloher Straße 60, 33104 Paderborn
T 05254 9761-0
schloss-neuhaus@thiel-gruppe.de

Dringenberger Straße 77, 3014 Bad Driburg
T 05253 9898-0
driburg@thiel-gruppe.de

Nacht der Jugendkultur ist wichtiger denn je

Die Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit NRW hat zum 16. Mal zur Teilnahme an der **nachtfrequenz** eingeladen, und 95 Städte und Gemeinden in ganz Nordrhein-Westfalen beteiligen sich.

Das Programm ist online: www.nachtfrequenz.de

Das mal ganz klar vorneweg: Die Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit NRW will, muss und wird die Frequenz der **nachtfrequenz** halten, dem bundesweit größten dezentralen Festival der Jugendkultur. Seit 2010 ist das letzte September-Wochenende in NRW fest darauf gebucht: Die **nachtfrequenz** wirft gebündelt Spotlights darauf, was junge Menschen wirklich interessiert, welche Ideen sie verwirklichen, was sie ausprobieren, woran sie wachsen.

2025 finden in 95 Städten und Gemeinden an 144 Orten mehr als 300 Veranstaltungen statt. »Von Jugendlichen für Jugendliche« ist das Motto. Eigeninitiative, Partizipation und Selbstwirksamkeit sind die Prinzipien dieser kreativen und ästhetischen Entwicklungsreisen. Bei der **nachtfrequenz** sind alle Persönlichkeiten willkommen, egal wie unterschiedlich sie schwingen - wir schwingen mit. Ob bei der KI-Radioshow in Hürth oder beim Mangazeichnen in Hagen, ganz gleich ob man sich künstlerisch betätigen möchte, wie auf der Open Stage in Mönchengladbach oder vielleicht einfach nur Lust



Foto: Lisa Domin

hat auf eine Open Air Silent Disco wie in Detmold.

Wie man teilnehmen kann und was in diesem Jahr wo angeboten wird, ist unter

www.nachtfrequenz.de zu finden. Herausfinden, wo die eigenen Talente liegen, sie umzusetzen und auf Bühnen zu präsentieren, darin werden die Jugendlichen unterstützt von Sozialarbeiter*innen, Künstler*innen, Musiker*innen, Pädagog*innen, Mitarbeiter*innen in Kultur- und Jugendämtern. Deren kontinuierliche Arbeit für ein demo-

kratisches Miteinander der kommenden Generationen macht das landesweite Event sichtbar - auch das ist ein Pfund der **nachtfrequenz**.

Einige Städte beteiligen sich bereits zum 16. Mal an der **nachtfrequenz**, andere sind in diesem Jahr neu dabei. Ab Januar 2026 können sich Städte und Gemeinden aus NRW wieder bei der LKJ für die Teilnahme bewerben.

nachtfrequenz ist ein Gemeinschaftsprojekt. Hier finden 2025 Veranstaltungen statt - von Attendorn bis Wuppertal.

Zum braunen Hirschen
HOTEL & RESTAURANT
seit 1764

*Bei uns die
» wilden «
Wochen!
Genießen Sie
unsere heimischen
Wildgerichte.*

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch
Bad Driburg, Lange Str. 70
Tel. 0 52 53 / 22 20
Di und Mi Ruhetag

FREIE BÜRGER-INITIATIVE

FBI

FREIE WÄHLER

SCHULE
& KITA

MODERN.
DIGITAL.
KOSTENFREI.

NICOLE
WORTMANN
FÜR DEN KREISTAG

FBI-FreieWaehler.de

Anpfeifen statt anfeuern

Kostenloser Schiedsrichter-Lehrgang startet am 16. September in Elsen

Kreis Paderborn (krpb). Pfeife statt Tribüne - wer Fußball liebt und mehr will als nur zuschauen, hat jetzt die Chance, selbst aktiv zu werden. Am Dienstag, 16. September, startet um 14:15 Uhr in der Gesamtschule Elsen im Raum E1.06 des E-Gebäudes ein kostenloser Lehrgang für alle, die Fußballschiedsrichterin oder Fußballschiedsrichter werden möchten. Teilnehmen können Schülerinnen und Schüler ab 13 Jahren sowie interessierte Eltern.

Der Kurs findet jeden Dienstag wöchentlich, dauert jeweils etwa eine Stunde und endet mit einer theoretischen und praktischen Prü-

fung Anfang 2026. Wer besteht, erhält eine Urkunde und den offiziellen Schiedsrichterausweis. Damit ist man berechtigt, Fußballspiele eigenständig zu leiten. Außerdem gilt der Ausweis als Eintrittskarte für alle Spiele auf DFB-Ebene. Der Lehrgang ist ein gemeinsames Angebot des Ausschusses für den Schulsport im Kreis Paderborn, des Fußball- und Leichtathletikverbands Westfalen Kreis Paderborn und der Gesamtschule Elsen. Anmeldungen gehen an den Ausschuss für den Schulsport im Kreis Paderborn, Martin Steiner, Tel.: 05251/308-4021, E-Mail: schulsport@kreis-paderborn.de.



Pflegeberatungen in allen Städten und Gemeinden im Kreis Paderborn

Termine für September, bitte vorher Termin vereinbaren

Kreis Paderborn (krpb). Plötzlich steht die Welt still - ein lieber Mensch ist auf Pflege angewiesen oder man selbst braucht Hilfe. Der Alltag steht Kopf, gleichzeitig muss jedoch alles geregelt werden. Zeit zum Durchatmen bleibt da kaum. Besonders wenn Krankheiten das normale Leben übernehmen, wissen viele nicht, wie es weitergeht. Hilfe für genau solche Probleme bietet der Kreis Paderborn in Form einer kostenlosen Pflegeberatung. Fachkräfte beantworten in Einzelgesprächen sämtliche Fragen rund um das Thema Alter und Pflege. Sprechstunden werden monatlich in allen Kommunen des Kreises angeboten sowie montags bis freitags im Beratungszentrum „Alter und Pflege“ des Kreises in der Aldegrevestr. 10-14, im Gebäudeteil E, 2. Etage in Paderborn. Das Angebot der Pflegeberatung des Kreises Paderborn ist **kostenlos und unabhängig**. Für die Sprechstunden in den kreisangehörigen Kommunen ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich, unter der Telefonnummer 05251 308-5077 oder per E-Mail an pflegeberatung@kreis-paderborn.de. Auch außerhalb der genannten Zeiten sind Beratungen nach Vereinbarung möglich, auf Wunsch finden diese auch bei den Ratsuchenden zu Hause statt:

Die nächsten Termine der Pflegeberatung in den Städten und Gemeinden im September 2025

Altenbeken: 23. September von 8:30 bis 10:30 Uhr, bei der Gemeinde Altenbeken, Eingang Ortswaldstraße 2
 Bad Lippspringe: 11. September von 10 bis 12 Uhr, im Haus Hartmann, Kirchplatz 1 (Hintereingang)
 Bad Wünnenberg: 22. September von 9 bis 11 Uhr im KuGA, im Aatal 1
 Büren: 9. September von 9 bis 11 Uhr in der Stadtverwaltung Büren, Königstr. 16
 Borchen: 2. September von 10 bis 12 Uhr im Rathaus Borchen, Unter der

Burg 1
 Delbrück: 4. September von 9 bis 11 Uhr im Rathaus Delbrück, Himmereichalee 20
Achtung! Hövelhof: Neu nun mittwochs von 9 bis 11 Uhr.
10. September von 9 bis 11 Uhr, im Kath. Familienzentrum Hövelhof, Schloßstraße 12a

Lichtenau: 16. September von 9 bis 11 Uhr in der Stadtverwaltung Lichtenau, Lange Str. 39
 Salzkotten: 4. September von 13 bis 15 Uhr in der Stadtverwaltung Salzkotten, Marktstraße 8
 Weitere Informationen erhalten Interessierte unter: www.kreis-paderborn.de/pflegeportal

15 Jahre
2009 - 2024

Rundum gute Pflege & Betreuung

Wir dokumentieren mobil – für mehr Zeit in der Pflege.

Senioren-Park carpe diem®
 Caspar-Heinrich-Str. 14-16 · 33014 Bad Driburg
 Tel.: 05253/4047-0 · bad-driburg@senioren-park.de
www.senioren-park.de

...Pflege ist Vertrauenssache!

caritas schenkt freude

Gemeinsam statt einsam
Senioren-WGs – 14 Tage Probewohnen
 ... zum Beispiel in Neuenbeken

05251 889-2000



jetzt informieren
caritas-pb.de



Caritasverband
 Paderborn e.V.

Neue Fenster im Anbau der Bürgerhalle Haarbrück

Haarbrücker Vereinsgemeinschaft gewinnt beim Nachhaltigkeitsfonds der BeSte Stadtwerke

Die BeSte Stadtwerke GmbH hat die Haarbrücker Vereinsgemeinschaft mit einer Förderung aus dem Nachhaltigkeitsfonds 2024 in Höhe von 2.500 Euro bei der energetischen Sanierung der Bürgerhalle unterstützt. Mit der Unterstützung wurden die großen Glaskastenfenster im Anbau der Halle durch neue Fenster ersetzt. Die Bürgerhalle in Haarbrück wurde 1974 erbaut und ist Mittelpunkt des Vereins- und Dorflebens im Ort. In den vergangenen Jahren wurden bereits verschiedene Maßnahmen zur energetischen Sanierung durchgeführt. „Nun standen die energetisch fragwürdigen Glasbaueine auf der Agenda. Sie sollten durch moderne Fenster ersetzt werden. Hier kam die Ausschreibung des Nachhaltigkeitsfonds der BeSte

Stadtwerke mit dem Schwerpunkt ‚Bauen und Sanieren‘ genau richtig“, berichtet Markus Watermeyer, Kassierer der Haarbrücker Vereinsgemeinschaft. Durch die Unterstützung und viel Eigenleistung von Ehrenamtlichen konnten die teilweise bereits defekten Glasbaueine entfernt und die neuen Fenster eingebaut werden. Sie tragen zur Energieeffizienz und einem besseren Raumklima bei.

Die BeSte-Mitarbeiterin Julia Franzmann besuchte die Bürgerhalle und die Vereinsgemeinschaft in Haarbrück: „Es ist toll zu sehen, wie sich der Verein ehrenamtlich für die energieeffiziente Sanierung der Bürgerhalle einsetzt und so einen Beitrag zum Energiesparen leistet. Solche Projekte sind genau das, was wir mit dem Nachhaltigkeitsfonds unterstützen möchten.“



Julia Franzmann (BeSte Stadtwerke), Markus Watermeyer, Yvonne Otto und Beatrix Meyer von der Vereinsgemeinschaft Haarbrück vor den erneuerten Fenstern im Anbau der Bürgerhalle Haarbrück.



Warum BeSte Stadtwerke?

Faire Preise, guter Service und nachhaltige Produkte - Ihre Energieversorgung in den BeSten Händen!



Jetzt einfach wechseln und sparen!



Darum ist Parkett ein idealer Fußboden für Allergiker

Parkettboden besticht nicht nur durch seine edle Optik - er ist auch aus gesundheitlicher Sicht eine ausgezeichnete Wahl für Menschen, die unter Allergien leiden. Welche Vorteile Holzfußboden für Wohngesundheit und Wohlbefinden bietet, erklärt der Verband der Deutschen Parkettindustrie (vdp). Wer Wert auf ein sauberes und gesundes Zuhause legt, trifft mit einem Parkettboden eine ausgezeichnete Wahl - insbesondere, wenn Allergien eine Rolle spielen. Die glattpolierte Oberfläche des Holzes bietet kaum Angriffsfläche für Staub oder Allergene. Außerdem läßt der Boden sich nicht elektrostatisch auf und bindet daher keinen Staub oder Pollen. Er ist daher leicht zu reinigen - ideale Voraussetzungen für eine gesunde Wohnumgebung.

„Gerade Allergiker profitieren von den hygienischen Eigenschaften des Parkettbodens“, erklärt vdp-Vorsitzender Michael Schmid. „Pollen, Hausstaub oder andere Allergene finden auf der glatten Holzoberfläche keinen Halt. Sie lassen sich mit Staubsauger und Wischwasser zuverlässig entfernen - das gilt auch für alle anderen Verschmutzungen.“

Damit reduziert sich die Allergenbelastung in den eigenen vier Wänden spürbar.

Natürliches Raumklima dank Holz
Ein weiterer Pluspunkt für die Wohngesundheit: Parkett reguliert auf natürliche Weise das Raumklima. Die Zellmembranen des Holzes nehmen die Feuchtigkeit aus der Luft auf und geben sie bei trockener Raumluft langsam wieder ab. So schwankt die Luftfeuchtigkeit weniger extrem - gerade in heißen Sommermonaten ein Effekt, der wohltut.

Wer ohne Schuhe über Parkett läuft, dem fällt noch ein positiver Effekt auf: Anders als Fliesen oder Steinböden fühlt sich Parkett selten unangenehm kalt an - sogar im Winter. Das liegt an den natürlichen Eigenschaften des Holzes. Es isoliert gut und nimmt die Körperwärme des Fußes nur langsam auf. So entsteht ein angenehmes warmes Gefühl, obwohl der Boden gar nicht aktiv beheizt ist. „Die behagliche Wärme an den Füßen und das angenehme Raumklima fördern das allgemeine Wohlbefinden und die Erholung - besonders in Schlafzimmern und Kinderzimmern, wo wir uns besonders lange aufhalten“, ergänzt Parkettexperte Schmid.

Nicht nur gesund, sondern auch nachhaltig

Wer sich für Parkett aus heimischen Holzarten entscheidet, trifft zudem eine nachhaltige und klimafreundliche Wahl. Denn in Deutschland wird dem Wald jedes Jahr weniger Holz entnommen als wieder nachwächst. Während sie wachsen, entziehen die Bäume der Atmosphäre Kohlendioxid, das dauerhaft im Holz gespeichert bleibt - auch dann noch, wenn es als Parkettboden jahrzehntelang genutzt wird. „Nachhaltige Forstwirtschaft leistet einen wichtigen Klimaschutzbeitrag. Unsere Mitgliedsunternehmen haben sich diesem Prinzip verpflichtet.“, erklärt vdp-Vorsitzender Schmid.

Über den Verband der Deutschen Parkettindustrie e.V.

Der Verband der Deutschen Parkettindustrie e.V. (vdp) wurde 1950 in Wiesbaden gegründet. Seit 2006 befindet sich die Geschäftsstelle in Bad Honnef. Zurzeit sind 17 Parkett-Hersteller im vdp organisiert, die mehr als 90 Prozent der deut-

schen Parkettproduktion repräsentieren. Auf seiner Website www.parkett.de informiert der vdp

Fachleute und Endverbraucher über alles Wissenswerte rund um das Parkett.



Müller
Elektrotechnik GmbH & Co. KG

Smart Home PV-Anlagen E-Mobilität

Elektro-Planung & Lichtkonzepte

Wir planen und montieren Ihre PV-Anlage!

📍 33184 Schwaney
☎ 0151/ 57 65 42 48
✉ info@elektro-pm.de
www.elektro-pm.de



EGGE
FENSTERTECHNIK



Fenster und Türen fürs Leben

EGGE Fenstertechnik GmbH
Hüttenstraße 108
33184 Altenbeken

Telefon 05255 - 935590
www.egge-fenstertechnik.de

Erleben Sie die Auswahl in der 4. Dimension

AUSSTELLUNG DIGITAL

in Lichtenau

Unzählige Möglichkeiten
einfach mit KI-Tool bei
uns ausprobieren!



Kauf lokal!



Bauzentrum Lücking
Lücking Baustoffe GmbH & Co. KG

Lichtenau, Neuer Weg 1
Bad Driburg, Brakeler Str. 39
Altenbeken-Buke, Industriestr. 1
📍📞🌐 [bauzentrumluecking](http://bauzentrumluecking.de)

ideen & Machen – Gemeinsam für deinen Traum



Malermeisterbetrieb Kraft
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Industriestraße 33
33184 Altenbeken
+49 5255/930393
info@kraft-malermeister.de

@kraft.malermeister

**Jetzt
am Lager:**
Dachlatte/Konstruktions-
vollholz 40/60 mm
gehobelt in 5 Meter

SCHUMACHER

TRAPEZBLECHE & PROFILE GMBH

Seit 2004 Ihr Partner mit Profil

Großer Lagerbestand + Ausstellung

TRAPEZPROFILE 1. & 2. WAHL · LICHTPLATTEN

SANDWICHELEMENTE · METALLDACHPFANNEN

ALUWELLE · DOPPELSTEGPLATTEN · ALU DIBOND

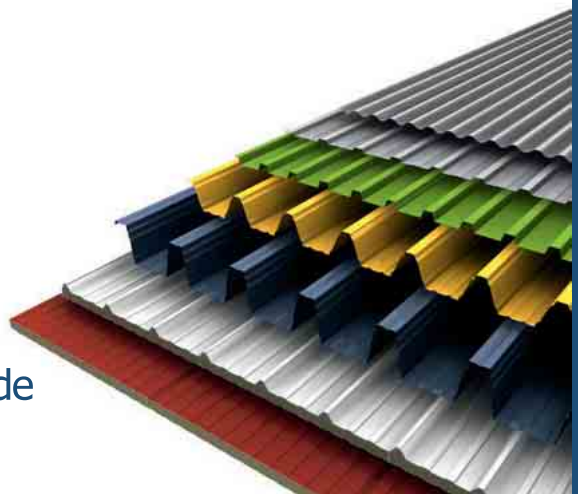
KANTTEILE AUF MASS · BEFESTIGUNGSMATERIAL

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo - Fr 8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr,
ab Anfang März bis Ende November, Sa 8:00 - 12:00 Uhr

Geschäftsführer: Ingo Albrecht

Overhagener Weg 22
(Gewerbegebiet Erwitte Nord)
59597 Erwitte

Tel: 02943 / 871 94 90
Fax: 02943 / 871 94 929
Mail: schumacher@profilvertrieb.de
Web: www.profilvertrieb.de



Tag des Bades am 20. September

Der Tag des Bades soll inspirieren und unverbindlich informieren. Ins Leben gerufen wurde der Aktionstag vor 20 Jahren von der Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft e.V. (VDS) - einem Dachverband aus Industrie, Handel und Handwerk. Das 20-jährige Jubiläum wird bundesweit zusammen mit zahlreichen Badstudios des Fachhandwerks und Ausstellungen des Fachgroßhandels gefeiert. Interessierte können den Tag des Bades am Samstag, 20. September zum Anlass nehmen, um sich die vielfältigen Optionen einer modernen und individuellen Badgestaltung für ihre ganz persönliche Version von „Mein gutes Bad“ zeigen zu lassen. Schließlich sind viele Bäder in Deutschland älter als 15 Jahre und damit reif für ein Update. Wenn sie sogar 20 bis 30 Jahre alt sind, bedeutet eine Sanierung nicht bloß ein Upgrade, sondern die Investition in eine richtige Wohlfühlloase. Denn viele Sanitärprodukte sind in den letzten Jahren deutlich hygienischer, komfortabler, reinigungsfreundlicher, sparsamer und montagefreundlicher geworden.

Welcher Bad-Typ sind Sie eigentlich?

Sie träumen von einem schönen, neuen Badezimmer, mit allem, was dazugehört: Waschtisch, Dusche, vielleicht eine Badewanne, und, klar, auch eine Toilette. Und sonst? Wie soll das Bad jenseits der Basics und Normen aussehen, damit es wirklich zu Ihnen zu passt? Geht es nur um das Design? Oder um eine bodenebene Dusche? Um Komfort, Gesundheitspflege, Entspannung? Wofür brauchen Sie das Bad, und wofür könnten Sie es brauchen, wenn

Größe, Konzept und Ausstattung stimmen? Am diesjährigen Tag des Bades, dem 20. September, bietet sich die perfekte Gelegenheit, dieser Frage nachzugehen. Unter dem diesjährigen Motto „Mein gutes Bad“ wollen die Bad-Profis für alle Bad-Typen passende, moderne Badezimmer vorstellen. Der perfekte Anlass, das Badezimmer neu zu denken - als Lebensraum, der mehr zu bieten hat, als vielen bewusst ist. Die Badprofis in den Fachausstellungen des Großhandels und beim SHK-Fachhandwerk analysieren nicht nur die räumlichen Gegebenheiten und zeigen Lösungen zum Bad-Update auf, sondern entwerfen auch ein individuelles Badezimmer für jeden Bad-Typ. Mehr Informationen finden Sie unter www.gutesbad.de. (akz-o)



Welcher Bad-Typ sind Sie eigentlich? Diese Frage steht im Mittelpunkt beim Tag des Bades 2025 am 20. September. Foto: BjörnSteinmetzler/Klgeniert/Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft e.V.(VDS)/akz-o



Garten- und Landschaftsbau aus 34439 Willebadessen

ehls-gartenbau.de Tel.: 0173 298 76 63

- Planung
- Umgestaltung
- Neuanlage
- Gartenteiche
- Schwimmteiche
- Pflasterarbeiten
- Zäune
- Mauern
- Treppen
- Pflanzungen
- Gartenpflege
- Fällungen

**Ehls
Gartenbau**

Hausverkauf - was ist zu beachten?

Ein Immobilienverkauf wirft viele Fragen auf – ich helfe Ihnen, den Überblick zu behalten.

In einem **kostenlosen & unverbindlichen** Informationsgespräch beantworte ich Ihnen alle Fragen:

- Wie läuft der Verkauf Schritt für Schritt ab?
- Wie viel Zeit sollten Sie einplanen?
- Wie ermitteln Sie den richtigen Verkaufspreis?
- Welche Unterlagen benötigen Sie?
- Worauf sollten Sie als Eigentümer besonders achten?

Ohne Maklervertrag & ohne Verpflichtungen

**Kostenloses
Informationsgespräch**

Vereinbaren Sie Ihr persönliches Informationsgespräch.

Ihr Ansprechpartner für den Immobilienverkauf in den Kreisen Höxter, Lippe & Paderborn.

Benjamin Hartmann - zertifizierter Immobilienmakler
Tel.: 0170-5821002 Mail: kontakt@immo33.de Web: www.immo33.de





Augen auf für diesen Beruf

Kein Tag wie der andere - warum sich der Einstieg in die Augenoptik lohnt



Handwerkliches Geschick und Präzision werden in der Augenoptik großgeschrieben. Foto: DJD/ZVA/Peter Boettcher



Brillenschliff, Reparatur und Anpassung - nur ein paar Dinge, die Augenoptiker-Auszubildene innerhalb von drei Jahren lernen. Foto: DJD/ZVA/Peter Boettcher

Fertig mit der Schule - und nun? Wie wäre es mit einem Beruf, der Zukunft hat und wirklich gebraucht wird? In Deutschland tragen knapp 40 Millionen Menschen über 16 Jahren eine Brille.

Im Zuge des fortschreitenden demografischen Wandels und der weiter zunehmenden Bildschirmnutzung wird der Augenoptiker-Beruf immer

wichtiger. Denn er ist mehr als „nur“ Brillen verkaufen. In einem Augenoptikfachbetrieb zählen Handwerk und Kundenberatung. Wer sich also für diesen abwechslungsreichen Beruf interessiert, sollte folgendes mitbringen: naturwissenschaftliche Kenntnisse, Fingerspitzengefühl, technisches Verständnis, Sinn für Ästhetik und gutes Einfühlungsvermögen.

gen.

Ein Beruf mit Tiefe, Verantwortung und Perspektive

Die Augenoptik ist ein Gesundheitshandwerk. Deswegen gehören neben der Kundenberatung und -versorgung mit Korrektionsbrillen und Kontaktlinsen ebenfalls Dienstleistungen rund um die Augengesundheit zum Tätigkeitsprofil der Experten für gutes Sehen. Optometristen

erkennen mithilfe von KI und verschiedenen High-Tech-Geräten Auffälligkeiten am Auge und können fundierte Empfehlungen geben. Zum Beispiel den Besuch eines Augenarztes. Messungen von beispielsweise des Augeninnendrucks, die Überprüfung des Kontrast- und Farbensehens, des Gesichtsfeldes oder des Sehens in der Dämmerung gehören ebenfalls zu den Angeboten. All das hilft, Kunden zu bestmöglichem Sehen zu verhelfen und Sehprobleme zu lösen.

Einstieg zum Aufstieg

Ein Realschulabschluss oder Abitur sind ideale Voraussetzungen, um in der Augenoptik richtig durchzustarten. In der dreijährigen Ausbildung werden sowohl die Grundlagen des Augenoptiker-Handwerks als auch alle notwendigen beratungsbezogenen und kaufmännischen Kenntnisse vermittelt. Für Unentschlossene ist ein Praktikum in vielen Betrieben möglich, um herauszufinden, ob eine Ausbildung in diesem Gesundheitshandwerk passend ist.

Durchstarten für den richtigen Durchblick

Mit dem Gesellenbrief in der Tasche stehen alle Karrieretüren in der Augenoptik offen. Weitere Informationen dazu finden sich zum Beispiel unter www.be-optician.de. So können Gesellen sich berufsbegleitend oder in Vollzeit auf die Meisterprüfung vorbereiten und danach noch mehr Verantwortung im Betrieb übernehmen, eine Filiale leiten oder sich selbstständig machen - und auch selbst Azubis ausbilden. Alternativ werden an diversen Hochschulen Bachelor- und Masterstudiengänge in Augenoptik und Optometrie angeboten. (DJD)

WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
HÖXTER / PADERBORN als

Medienberater*in

(m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuaquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Höxter / Paderborn

Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:

Berufsorientierung trifft Bundesliga

Schülerinnen und Schüler erleben „Spielplan Zukunft“ hautnah in der Home-Deluxe-Arena



Kiszkiel überzeugten sich vor Ort vom Potenzial des neuen Formats.

Aufgrund der positiven Resonanz sind weitere Termine für Schulen im Kreisgebiet bereits in Planung.

„Für uns ist Ausbildung seit Jahren gelebte Praxis. Mit der NULLSIEBEN Bildungszone haben wir bereits einen außerschulischen Lernort geschaffen. Jetzt freuen wir uns darauf, dieses Thema gemeinsam mit Land und Kreis noch intensiver voranzutreiben“, sagt Martin Hornberger, Geschäftsführer des SC Paderborn 07.

Das Stadion als Lernort hat sich bewährt - oder, wie ein Schüler es formulierte:

„So macht Berufsorientierung richtig Spaß.“

Schülerinnen und Schüler der Lise-Meitner-Realschule (vorne) mit Petra Kotthoff (Sachgebiet Kommunales Integrationszentrum im Bildungs- und Integrationszentrum Kreis Paderborn), Natascha Nemetschek (Sachgebiet Übergang Schule-Beruf im Bildungs- und Integrationszentrum Kreis Paderborn), Petra Bolte (Leiterin Bildungs- und Integrationszentrum Kreis Paderborn), Renate-Melanie Kiszkiel (Referentin MAGS NRW), Dr. Jens Stuhldreier (Leiter des Referats Berufliche Orientierung, Übergang Schule-Beruf im MAGS NRW), Landrat Christoph Rüter, Martin Hornberger (Geschäftsführer SC Paderborn 07), Lazgin Kurt (Schulamtskoordinator), Iris Klitzke (Ausbildungsleiterin Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter), Frau Kaiser (Lehrerin Lise-Meitner-Realschule) - (hintere Reihe, v.l.). Foto: Kreis Paderborn

Kreis Paderborn (krpb). Wie gelingt der Sprung von der Schule in den Beruf? Genau darum ging es beim Projektstart von „Spielplan Zukunft - dein Weg in den Beruf“ in der Home-Deluxe-Arena des SC Paderborn 07. 32 Schülerinnen und Schüler der Lise-Meitner-Realschule erhielten dort praxisnahe Einblicke in Berufsfelder aus Finanzen, Handwerk und Sozialem - mitten im Fußballstadion.

Das Projekt ist Teil des landesweiten „Bündnis für Berufliche Orientierung und Ausbildung“ und wird vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW (MAGS) gemeinsam mit Fußballvereinen aus der 1. und 2. Bundesliga getragen. In Paderborn setzen der SC Paderborn 07 und das Bildungs- und Integrationszentrum des

Kreises das Vorhaben um. „Wir wollen Jugendlichen zeigen, wie vielfältig und spannend Ausbildung sein kann“, betont Petra Bolte, Leiterin des Bildungs- und Integrationszentrums im Kreis Paderborn. In drei Workshops erlebten die Jugendlichen hautnah, wie eine Ausbildung bei der Sparkasse, bei Romberg Projekttechnik oder bei Kolping aussieht. Landrat Christoph Rüter sieht in Projekten wie diesem eine große Chance: „So wie im Fußball jede Position besetzt sein muss, brauchen wir auch in der Arbeitswelt Fachkräfte.“

Es ist wichtig, dass junge Menschen früh erkennen, wo ihre Stärken liegen - damit später niemand fehlt.“

Auch MAGS-Referatsleiter Dr. Stuhldreier und Referentin Frau



KREISY AUSBILDUNG

DUALE STUDIENGÄNGE

(im Beamtenverhältnis)
Start: 01.09.2026

- Rechtswissenschaften (BoL)
- Verwaltungs-Betriebswirtschaftslehre (BoA)
- Verwaltungs-informatik (BoA)

AUSBILDUNGSBERUFE

Start: 01.08.2026

- Fachinformatiker/in für Systemintegration
- Kaufmann/frau für Tourismus und Freizeit
- Straßenwärter/in
- Vermessungs-techniker/in
- Verwaltungsfachangestellte/r



LASS RAUS, WAS
IN DIR STECKT

Deine Zukunft startet hier!

www.kreis-paderborn.de/ausbildung

Bewirb Dich bis zum 30.09.2025



Digitale Gesundheitsplattform OWL

Rettungskräfte greifen ab 2025 auf Notfalldaten in Echtzeit zu



v. l.: Thomas Gundlach (Digitale Gesundheitsplattform OWL GmbH), Daniel Schubert (Kreis Paderborn), Stefan Kaiser (Stadt Paderborn), Nils Brinkmeyer (Digitale Gesundheitsplattform OWL GmbH), Christopher Hillebrand (Kreis Paderborn), Dominik Sicken (Kreis Paderborn). Foto: Praxisnetz Paderborn, Meike Schild

Kreis Paderborn (krpb). Ab Herbst wird die Digitale Gesundheitsplattform OWL (DGP OWL) auch den Rettungsdienst des Kreises und der Stadt Paderborn anbinden. Künftig können Rettungskräfte bereits im Einsatzfahrzeug auf ein zentrales

Notfalldateninfoblatt und weitere medizinische Dokumente zugreifen - mit Angaben zu Vorerkrankungen, Allergien, Medikamenten oder Notfallkontakten.

„Wir schaffen mit der DGP OWL einen echten Fortschritt für die Not-

fallversorgung“, sagt die Geschäftsführung der DGP OWL Nils Brinkmeyer und Thomas Gundlach. „Das digitale Notfalldatenblatt ist eine moderne, sichere und sofort verfügbare Weiterentwicklung sowie eine Ergänzung der analogen Notfalldose (Grüne Dose). Es bringt lebenswichtige Informationen dorthin, wo sie am dringendsten gebraucht werden: direkt in den Rettungswagen.“ Ziel ist es, die Erstversorgung zu beschleunigen und noch gezielter auf den Patienten abgestimmt einzuleiten. Die Basis dafür ist das digitale Notfalldateninfoblatt, das Bürgerinnen und Bürger eigenständig über das Patientenportal der DGP OWL anlegen können.

Dr. Andre Brandt, Dezernent beim Kreis Paderborn, betont: „Wenn jede Sekunde zählt, macht es einen Unterschied, ob die Einsatzkräfte schon auf der Anfahrt wissen, welche Medikamente jemand nimmt oder ob Allergien vorliegen. Genau diese Informationen liefert uns die DGP OWL - in Echtzeit und datenschutzkonform.“

Mit der Anbindung des Rettungsdienstes geht das Projekt in eine neue Phase. Aktuell läuft die technische Integration, parallel werden Rettungskräfte geschult und organisatorische Abläufe definiert.

Auch aus Sicht des Kreises Paderborn ist die digitale Lösung ein Meilenstein: Landrat Christoph Rüter erklärt: „Die DGP OWL ist ein wichtiger Baustein für eine moderne Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum. Wir wollen, dass die Menschen im Notfall bestmöglich ver-

sorgt werden - und Digitalisierung ist dafür ein zentraler Hebel.“

Auch Bürgermeister Michael Dreier ist überzeugt: „Die DGP OWL ist eine sinnvolle und sichere digitale Lösung, die sowohl den Menschen in Notlagen, als auch den Kräften des Rettungsdienstes einen Mehrwert bietet. Die DGP OWL kann einen Beitrag zur bestmöglichen medizinischen Versorgung der Menschen leisten. Ich würde mich sehr über eine große Beteiligung hieran freuen.“ Bislang ist die Registrierung zur Nutzung der Plattform nur über teilnehmende Arztpraxen möglich. Eine digitale Selbstregistrierung wird aktuell vorbereitet und soll bis Ende 2025 verfügbar sein. Patienten können diese dann laufend selbst aktualisieren.

Die DGP OWL wird damit zum digitalen Bindeglied in der Rettungskette - vom Notruf über den Rettungswagen bis ins Krankenhaus.

Hintergrund: In der Grünen Dose sind alle wichtigen medizinischen Informationen eines Patienten enthalten - etwa der aktuelle Medikationsplan, ein Entlassbrief aus dem Krankenhaus oder Hinweise zu chronischen Erkrankungen und Allergien. Die Dose wurde zuhause in der Kühlschränktür aufbewahrt, um sie für den Rettungsdienst leicht auffindbar zu machen. Sie war freiwillig und wurde kostenlos über Apotheken verteilt. Mit der Digitalen Gesundheitsplattform OWL (DGP OWL) werden die Inhalte der Grünen Dose nun erstmals digital verfügbar gemacht - sicher, aktuell und direkt für den Rettungseinsatz nutzbar.

**BESTATTUNGSHAUS
BRINKMÖLLER**
SEIT 1925

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen

Bernhard-Brinkmüller-Straße 3
Bad Driburg · Telefon 05253-26 02
www.brinkmoeller-bestattungen.de

**ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM**

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz, Druck, Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.

Online lesen: egge-rundblick.de/e-paper

EGGE **rundblick**

Mitteilungen und Informationen für die **GEMEINDE ALTENBEKEN** mit Buke und Schwane **ALTENBEKEN**

Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

MEDIENBERATERIN
Petra Saggel

FON 05259 932444
E-MAIL p.saggel@rautenberg.media

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Dienstag, 26. August

Wall-Apotheke

Mittelstraße 101, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/820100

Mittwoch, 27. August

Egge-Apotheke

Adenauerstraße 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

Donnerstag, 28. August

Le Mans-Apotheke

Le Mans-Wall 9, 33098 Paderborn (Kernstadt), 05251/27513

Freitag, 29. August

Bonifatius-Apotheke

Dr.-Rörig-Damm 84-86, 33102 Paderborn (Kernstadt), 05251/4224

Samstag, 30. August

Apotheke im Kaufland

Riemekestraße 37, 33102 Paderborn, 05251-8744733

Sonntag, 31. August

Apotheke im Facharztzentrum

Mersinweg 22, 33100 Paderborn, 05251/5405308

Montag, 1. September

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Dienstag, 2. September

Apotheke am Alten Markt

Lange Straße 75, 33014 Bad Driburg, 05253/981930

Mittwoch, 3. September

Eichen-Apotheke

Ortsmitte 11, 33189 Schlangen, 05252/7187

Donnerstag, 4. September

Kur-Apotheke

Detmolder Straße 139, 33175 Bad Lippspringe, 05252/931818

Freitag, 5. September

Quellen-Apotheke

Marktstraße 8, 33175 Bad Lippspringe, 05252/940777

Samstag, 6. September

Hatzfeld-Apotheke im Mastbruch

Hatzfelder Straße 68f, 33104 Paderborn (Schloss Neuhaus), 05254/3825

Sonntag, 7. September

Wall-Apotheke

Mittelstraße 101, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/820100

Montag, 8. September

Rats-Apotheke

Friedrich-Wilhelm-Weber-Platz 35, 33175 Bad Lippspringe, 05252/99988

Dienstag, 9. September

Brunnen-Apotheke

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Mittwoch, 10. September

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Donnerstag, 11. September

Eichen-Apotheke

Ortsmitte 11, 33189 Schlangen, 05252/7187

Freitag, 12. September

Apotheke Vornewald

Ortsmitte 1, 33189 Schlangen, 05252/7154

Samstag, 13. September

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Sonntag, 14. September

Süd-Apotheke im Südring

Pohlweg 110, 33100 Paderborn, 05251/65157

Montag, 15. September

Apotheke Schöne Aussicht

Warburger Straße 93, 33098 Paderborn (Kernstadt), 05251/64222

Dienstag, 16. September

Residenz-Apotheke

Schatenweg 2 A, 33104 Paderborn (Schloß Neuhaus), 05254/2150

Mittwoch, 17. September

Wall-Apotheke

Mittelstraße 101, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/820100

Donnerstag, 18. September

Pader-Apotheke

Borchener Straße 29, 33098 Paderborn (Kernstadt), 05251/760049

Freitag, 19. September

Kur-Apotheke

Detmolder Straße 139, 33175 Bad Lippspringe, 05252/931818

Samstag, 20. September

Quellen-Apotheke

Marktstraße 8, 33175 Bad Lippspringe, 05252/940777

Sonntag, 21. September

Kronen-Apotheke

Mittelstraße 33, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/2538

Montag, 22. September

Brunnen-Apotheke

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Dienstag, 23. September

City-Apotheke

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Mittwoch, 24. September

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Donnerstag, 25. September

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Freitag, 26. September

Egge-Apotheke

Adenauerstraße 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

Samstag, 27. September

Sonnen-Apotheke

Adenauerstraße 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Sonntag, 28. September

Bonifatius-Apotheke

Dr.-Rörig-Damm 84-86, 33102 Paderborn (Kernstadt), 05251/4224

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

**Nicht fluchen, einfach
Hilfe rufen.**

Für alle

- Fahrräder,
- E-Bikes,
- Pedelecs und
- Fahrradanhänger



Für ADAC Mitglieder kostenlos ☎ **05253 940641**



Auto Hillebrand GmbH & Co KG
fair - kulant - zuverlässig

Groppendiek 17 • 33014 Bad Driburg • www.auto-hillebrand.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Dienstag, 23. September 2025
 Annahmeschluss ist am:
15.09.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel
 reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

EGGE-RUNDBLICK

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
 willkommen@rautenbergberg.media

Vi.S.d.P. Redaktioneller Teil:
 Nathalie Lang und Corinna Hanf
 Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

Vi.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik
 CDU Detlef Born
 SPD Elmar Rode
 Bündnis 90 / Die Grünen Ursula Kaibel

Kostenlose Haushaltsverteilung in Altenbeken. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Petra Saggel
 Fon 05259 932-444
 p.saggel@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
 mail@regio-pressevertrieb.de
 regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
 verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
 redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
 facebook.de/rautenbergbergmedia
 instagram.de/rautenbergberg_media
 vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

egge-rundblick.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

Mehr unter: rautenbergberg.media

WEITERE ZEITUNGEN VON UNS

Rund 50 Städte- und Gemeindezeitungen des Schwesternverlages HBV im Hauptstadtbüro in Berlin stehen ebenfalls mit dem Slogan „Lokaler geht's nicht!“ für Informationen der Bürgerschaft, für örtliche Werbetreibende und interessierte Leser in Brandenburg und Berlin. heimatblatt.de



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

An- und Verkauf

Achtung Herr Weiss kauft!

Trachten, Bekleidung, Mäntel jeglicher Art, Bilder, Porzellan, Gläser, Schreib-Nähmaschine, Schallplatten + Spieler, Eisenbahn, Flohmarkt Artikel, Zinn, Handtaschen, Fotoapparate, Uhren, Münzen, Schmuck, Bücher, Bestecke, Teppiche, Geweihe, antike Möbel, alte Handys uvm. Tel.02223 / 9148778

Immobilien

Sonstiges

Wohnprojekt sucht Menschen mit Einschränkungen

Behindertengerechte Terrassenwohnungen suchen in Schwaney nette Mieter!- Erstbezug- Energie A+- 67 m²-PKW Stellplatz Übergröße- Garten-nutzung- Nettokaltmiete 765 €- Nebenkosten 99 €- Kaution 3 Kaltmieten. Kontakt: Eulgem Grundstücks eG&R, Mail: fjeulgem@vc-eulgem.com

Gesuche

An- und Verkauf

Kaufe Ihren Trödel:

Porzellan, Kristall, Möbel, Bestecke, Zinn uvm. Alles anbieten, auch ganze Nachlässe. Tel. 01517 / 4210283

Dienstleistung

HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜPPELUNG

Kostenlose Abholung von Altmetall - ein Anruf genügt!
 Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
 ganze Häuser · Messwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???
 Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!
 Bad 0171 / 288 49 78
 Driburg 05253 / 975 829 8


Verschiedenes

Wo man Spaß mieten kann!
 Hüpfburgenverleih und mehr

 +49 176 820 72 513
 Info@Abenteuer-Huepfburg.de

Familien ANZEIGENSHOP

 GEBURT12.1
 43 x 90 mm
 ab 52,00 €
 Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenbergberg.media

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
 Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG PRESSE VERTRIEB GmbH



KLEINANZEIGEN PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen
 Ihre private* KLEINANZEIGE bis 100 Zeichen in dieser Zeitung **ab 6,99 €**
 *gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €


Online lesen: egge-rundblick.de/e-paper

 Mitteilungen und Informationen für die GEMEINDE ALTENBEKEN mit Buke und Schwaney ALTENBEKEN
 Jeden Monat in Ihrem Briefkasten
HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE
 der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und anderer Organisationen
 Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSsystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
<https://redaktion.rautenbergberg.media>
 **Wir freuen uns auf Sie!**

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

VERKAUFSSOFFENER SONNTAG *in Steinheim*

07.09.2025 • 12 – 18 Uhr
Beratung & Verkauf ab 13 Uhr



UNSERE Highlights



AM SONNTAG VON 12-18 UHR:


- ▲ Glücksrad mit tollen Gewinnen für Groß & Klein
- ▲ Live-Kochen von 13-18 Uhr "Kürbisgerichte"
- ▲ Frische Waffeln für 1,50 € von der 

Hier beginnt Zuhause. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

EXKLUSIV FÜR SIE NUR AN DIESEM WOCHENENDE VON FREITAG BIS SONNTAG

MÖBEL + KÜCHEN

Bis zu 45% ¹⁾
SPAREN!

 **KOSTENLOSE LIEFERUNG⁴⁾**

AB 2000€ EINKAUFSWERT

200€ ²⁾

**EINKAUFSGUTSCHEIN
MÖBEL & KÜCHEN**

VOM 05.09. BIS 07.09.2025

AB 5000€ EINKAUFSWERT

500€ ²⁾

**EINKAUFSGUTSCHEIN
MÖBEL & KÜCHEN**

VOM 05.09. BIS 07.09.2025

GUTSCHEIN

20% ³⁾
AUF

Haushaltswaren • Deko-Artikel
Heimtextilien • Leuchten

VOM 05.09. BIS 07.09.2025

Gültig am 05.09. bis 07.09.2025 | **1) Dauertiefpreis** auf alle Möbel und Küchen. Bereits im Verkaufspreis berücksichtigt. | **2)** Erhalten Sie einen Einkaufsgutschein im Wert von bis zu 500€ für Ihren nächsten Einkauf in Ihrer Filiale. Gilt nicht auf Werbeware. Keine Auszahlung möglich. Die Ausstellung des Gutscheins setzt eine Anzahlung in Höhe des Gutscheinsbetrags voraus. Keine Kombination mit weiteren Nachlässen. 0996 3000/3001 | **3) 20%** Gilt auf alle Artikel in den Abteilungen Haushaltswaren, Deko-Artikel, Heimtextilien und Leuchten. Gilt auch auf Sale-Artikel, ausgenommen Werbeware. Gilt nur für Neuaufträge. Keine Kombination mit weiteren Nachlässen. Nur ein Gutschein pro Einkauf einlösbar. 0996 1045 | **4) Kostenlose Lieferung:** Ab einem Lieferwert von 1000 Euro liefern wir Ihre Bestellung zu Ihnen nach Hause bis zum gewünschten Aufstellungsort, ausgenommen die Lieferung von reduzierten Ausstellungsstücken. Ab einem Lieferwert von 1000 Euro liefern wir Ihre Bestellung zu Ihnen nach Hause bis zum gewünschten Aufstellungsort, ausgenommen die Lieferung von reduzierten Ausstellungsstücken

STEINHEIM
Wöbbeler Str. 64-70
32839 Steinheim
Tel.: 05233 70207 - 0
steinheim@moebel-heinrich.de

ÜBER 10.000 M² • DIREKT AN DER B239

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag - Freitag: 10.00 – 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 18.00 Uhr

 
Die Filiale **Steinheim** wurde auf Google mit 5,0 bewertet am 14.08.2025 | 401 Rezensionen

Weitere Infos unter
www.moebelheinrich.de
Folgen Sie uns:   

MÖBEL
HEINRICH



Malteser

...weil Nähe zählt.



**Ihr Lieferdienst für
gesunde Mahlzeiten**
Malteser Menüservice

Foto: Lena Kirchner

Infos und unsere leckere Menü-Auswahl unter:
🌐 malteser-menueservice.de oder ☎ **05251 1585-120**